AAR EINRICH

HAHN

AKTUELL

MITTEILUNGSBLATT
DER VERBANDSGEMEINDE AAR-EINRICH

mit der Stadt Katzenelnbogen und den Ortsgemeinden Allendorf, Berghausen, Berndroth, Biebrich, Bremberg, Burgschwalbach, Dörsdorf, Ebertshausen, Eisighofen, Ergeshausen, Flacht, Gutenacker, Hahnstätten, Herold, Kaltenholzhausen, Klingelbach, Kördorf, Lohrheim, Mittelfischbach, Mudershausen, Netzbach, Niederneisen, Niedertiefenbach, Oberfischbach, Oberneisen, Reckenroth, Rettert, Roth, Schiesheim, Schönborn

Jahrgang 8 · Nummer 48 **DONNERSTAG, 26. November 2026**



Weihnachts MARKT

· DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2026 ·

16.00 – 22.00 UHR IN KATZENELNBOGEN
AUF DEM PARKPLATZ WEIHERWIESE

EDELSTEINE & SCHMUCK | NATURPRODUKTE & LIKÖRE
HANDARBEIT & ANTIQUITÄTEN | SCHLEMMEN & GENIESSEN
WEIHNACHTLICHE GESCHENKIDEEN

© Irina Schmidt | stock.adobe.com

Tourismus in der Verbandsgemeinde

Erneut 4 DTV-Sterne für die Ferienwohnung „Wiesengrund“ in Hahnstätten Hoher Qualitätsstandard bei der erneuten Klassifizierung bestätigt

Die Ferienwohnung „Wiesengrund“ in Hahnstätten darf sich erneut über eine Auszeichnung mit 4 DTV-Sternen freuen. Im Rahmen der turnusmäßigen Nachklassifizierung durch den Deutschen Tourismusverband (DTV) wurde der hohe Qualitätsstandard der Unterkunft bestätigt. Bereits bei der vergangenen Klassifizierung konnte sich die Ferienwohnung von ursprünglich 3 auf 4 DTV-Sterne verbessern. Die damals vorgenommenen Modernisierungen und Aufwertungen hatten sich ausgezahlt. Nun konnte die Ferienwohnung „Wiesengrund“ das erreichte Qualitätsniveau erneut unter Beweis stellen und ihre Auszeichnung mit 4 DTV-Sternen verteidigen. Die Klassifizierung mit 4 DTV-Sternen steht für eine hochwertige Gesamtausstattung, gehobenen Komfort und ein ansprechendes Ambiente. Sie bietet Gästen eine verlässliche Orientierung bei der Auswahl ihrer Urlaubsunterkunft. Tourismusmanager Daniel Schmidt überreichte den Eigentümern der Ferienwohnung, Birgit und Jörg Jakuttis, die Urkunde und gratulierte zur erneuten Auszeichnung. Die wiederholte Klassifizierung unterstreicht das Engagement der Gastgeber für Qualität und Gastfreundschaft und leistet einen wertvollen Beitrag zur Attraktivität des Aartals als Urlaubsregion.



Foto: VG Aar-Einrich | Tourismus

Tourismus in der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeinde Aar-Einrich beim Tourismustag Rheinland-Pfalz in Bingen vertreten

Am 5. November 2026 fand in Bingen der 26. Tourismustag Rheinland-Pfalz statt. Auch die Verbandsgemeinde Aar-Einrich war bei der Veranstaltung vertreten. Bürgermeister Lars Denninghoff sowie die Herren Christopher Kahl und Daniel Schmidt nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven im Tourismus zu informieren und auszutauschen. Der Tourismustag brachte zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Tourismuswirtschaft und Verbänden zusammen. Im Mittelpunkt standen unter anderem die Themen Digitalisierung, Nachhaltigkeit und innovative Ansätze zur Weiterentwicklung des Tourismus in Rheinland-Pfalz. Neben interessanten Fachvorträgen und Praxisbeispielen bot die Veranstaltung Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung mit anderen touristischen Akteuren.

Mit dabei war auch Herr Philipp Borchardt vom Lahntal Tourismus Verband e. V.. Gemeinsam konnten sich die Teilnehmer über neue Ideen und Möglichkeiten zur Stärkung des regionalen Tourismus austauschen. Gerade für die Verbandsgemeinde Aar-Einrich mit ihrer reizvollen Landschaft, den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und der Nähe zum Lahntal spielt die touristische Entwicklung eine wichtige Rolle. Veranstaltungen wie der Tourismustag bieten wertvolle Anregungen, um die Attraktivität der Region für Gäste und Einheimische langfristig zu erhalten und weiterzuentwickeln.



v.l.n.r.: Bürgermeister Lars Denninghoff, Christopher Kahl, Philipp Borchardt und Daniel Schmidt. Foto: VG Aar-Einrich | Tourismus

Der Bürgermeister informiert zum Thema Sicherheit

- Kerzen und Advent -



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Adventszeit lädt uns ein, das Tempo ein wenig zu drosseln. Es ist die Zeit der Lichter, der gemütlichen Abende und der Vorfreude – aber auch die Zeit, in der regelmäßig Kerzen angezündet werden. Jedes Jahr zur Advents- und Weihnachtszeit kommt es zu vielen Bränden durch Kerzen, die hätten vermieden werden können. Kerzen können schnell einen Wohnungsbrand auslösen. Beachtet man einige Regeln beim Umgang mit offenem Feuer, ist die Gefahr jedoch gering.

Regeln

- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen.
- Kerzen gehören in einen festen und nicht brennbaren Ständer.
- Stellen Sie Kerzen nicht in die Nähe von brennbaren Gegenständen.
- Löschen Sie Kerzen rechtzeitig vor dem vollständigen Abbrennen.
- Entsorgen Sie ausgetrocknetes Tannengrün rechtzeitig.
- In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen besser.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden.

Um im Falle eines Brandes schnell reagieren zu können, wird empfohlen, einen vollen Eimer Wasser und einen Lappen bereit zu stellen. Sollte das Löschen dennoch nicht möglich sein, verlassen Sie sofort den Raum, schließen Sie die Türen und alarmieren Sie die Feuerwehr mit dem Notruf 112.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit



Quelle: Pexel.com

Woche 48

· Programmkino · Jugendkunstschule
Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus
Kultur/Livemusik · Haus der Familie
· Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...

Kulturhaus KREML

www.kreml-kulturhaus.de

SEAMOUNT PROJECT - audiovisuelle Performance



Magischer Abend mit Fotografien von Kerstin Pfeiffer. Landschaften, die sprechen - Texte, die berühren - Klänge, die bewegen. Bilder die von Schmerz und Widerstand erzählen, von Akzeptanz, Wachstum und neuer Blüte - inspiriert von La Gomeras wilder Vulkanlandschaft. Eine sinnliche Verbindung von Sehen, Hören und Fühlen.

SA / 28.11. / 20.00 Uhr / KultWerk-ChillArea / Tickets: 06430-929724, Kreml bzw Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse



FilmSpecial Kunst: Spielraum - mit Dokufilm '2024 (2023)' + Vorfilm 'INITIUM - WunderKammer'

Stefan Hayn ist sowohl Filmemacher als auch bildender Künstler und Maler. Im Dokufilm '2024 (2023)'setzt er sich intensiv mit dem Verhältnis von Film und Malerei auseinander. Anstatt einer klassischen Erzählung erkundet er Spielräume der Wahrnehmung... INITIUM: Autor und Filmemacher Patrick Baud porträtiert das Haus des Landschaftsgärtners und Künstlers Matthias Korb. In Koop mit LahnArtists e.V.

DO / 3.12. / 18.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse

Geschichten wichteln – Die Weihnachts-Impro-Show mit 'Wechselblick'



Ein paar Schauspieler, eine leere Bühne, ein Musiker - dazu Wichtelgeschenke des Publikums, und ein ganz besonderer weihnachtlicher Abend ist da. Aus dem Stegreif improvisiert 'Wechselblick' Szenen rund um's Weihnachtsfest. Seid erstaunt, wie Weihnachten auch sein kann...!

SA / 5.12. / 20.00 Uhr / KultWerk / Tickets: 0177-4185013 oder Mail: wechselblick@mail.de bzw. Abendkasse



Kindertheater im Advent: Die Traumausstatter. Mitmachtheater für Kinder ab 3 Jahren

Die Traumausstatter erzählen die Geschichte des kleinen Tak, das auf Reisen geht, um Klänge zu sammeln. Dabei besucht es Orte, die es noch nie gesehen hat. Überall wird Musik gemacht...! Und hier muss das Publikum nicht stillsitzen, sondern darf selbst kräftig klatschen, klopfen und trommeln.

SO / 6.12. / 16.00 Uhr / KultWerk /
Sondervorstellung für KiTa und Grundschulen: MO / 7.12. / 9.30 Uhr bzw 11.00 Uhr / KultWerk
Tickets: 06430-929724, Kreml bzw Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder Tageskasse

Mehr Generationen Haus

HAUS DER FAMILIE Rheinland-Pfalz

Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatineè-Terminen ab 11 Uhr
Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

· Programmkino · Jugendkunstschule
· Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus
· Kultur/Livemusik · Haus der Familie
· Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...

Kulturhaus KREML

www.kreml-kulturhaus.de

Programmkino: Alte Liebe / Vaiana (Live Action) / Gentle Monster / Heimsuchung / Chopin / Im Spiegel meiner Mutter / Emil und die Detektive

DO / 26.11. - MI / 9.12.: 'Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte' / Kinosaal
FR / 27.11. - MI / 2.12.: 'Alte Liebe' / Kinosaal
DO / 3.12. - MI / 16.12.: 'Chopin. Eine Sonate in Paris' / Kinosaal
DO / 26.11. / 18.30 Uhr + SO / 29.11. / 20.00 Uhr: 'Gentle Monster' (Filmkunst) / Kinosaal
DO / 3.12. / 18.30 Uhr: '2024 (2023)' + Vorfilm 'INITIUM' (FilmSpecial Kunst) / Kinosaal
FR / 4.12. / 16.30 Uhr + SO / 6.12. / 17.30 Uhr: 'Im Spiegel meiner Mutter' (Filmkunst)
SA / 28.11. / 16.30 Uhr + SO / 29.11. / 15.30 Uhr: 'Vaiana - Live Action' (Kinderkino) / Kinosaal
SA / 5.12. / 16.30 Uhr + SO / 6.12. / 15.30 Uhr: 'Emil und die Detektive' (Kinderkino) / Kinosaal
Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Generationentreff – Kino zum Feierabend: 'Heimsuchung' /'Im Spiegel meiner Mutter' / 'Ein Talent zum Morden' / 'Wild Horse Nine' (engl. OV)

FR / 27.11, 4.12, 11.12, 18.12 / 16.30 Uhr / Kinosaal / Reservierung: 06430-929724, Kreml
Tickets: online www.kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse

NEU!! Blood on the Clocktower – Offene Einsteigerrunde: „Ein Dorf voller Geheimnisse – Wem kannst du trauen?" (Doz: Attila Racz)

SO / 29.11. + 13.12. + 27.12. / 15.15 Uhr / KultWerk - ChillArea /
Anmeld: per Mail socialdeduction-im-kulturhaus@gmx.net

PC-Treff für Senioren (Kontakt: Leo Hagedorn und Team)

DI / 1.12. – 22.12. / 9.00 – 11.00 Uhr / KultBox / 4 Vormit. / Anmeld: 06430-929724, Kreml

Offener Schachtreff für Geübte u. Neulinge - generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)

DI / 1.12. / 17 – 19 Uhr / Medienraum / Anmeld.: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de

Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen (Kontakt: Jeorjios Beyer)

MI / 2.12. – 16.12. / 9 - 12 Uhr / Kl. Kultursaal / 3 Vormit. / 0160-7066832, Diakonie Rhein-Lahn

Kinderquatsch und Kaffeeklatsch

MI / 2.12. – 16.12. (14tg) / 15.30 - 17.00 Uhr / Haus der Familie Katzenelnbogen
Anmeld: 06486-7178, HdF Katzenelnbogen oder 06430-929724, Kreml

Kartenspielen am Nachmittag für Senioren (Kontakt: Frau Toth)

DO / 3.12. / 15.30 – 17.30 Uhr / DOREAFamilie Pflegeheim Hahnstätten /
Anmeld: 06430-92619116, Mail: ek.hahnstaetten@doreafamilie.de bzw 06430-929724, Kreml

Treffpunkt Lernen: für Schüler bis 15 Jahre (Doz: Eva Korn)

FR / 4.12, 11.12, 18.12. / 15 - 17 Uhr / Begegnungsstätte Hahnst. /Anm.: 06430-929724, Kreml

Kinonachmittag für Senioren mit Film 'Heimsuchung' -eine Jahrhundertgeschichte, anschl. Kaffeetrinken

MI / 9.12. / 14 Uhr / Kinosaal, Café / Anmeld: 06430-929724, Kreml / Tickets: online, Tageskasse
Hinweis: Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 26.11. bis 9.12.

FilmSpecial: 'Wir sind Juden aus Breslau'. Dokufilm mit anschl. Filmgespräch mit den Regisseuren

DO / 10.12. / 18.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse
Schulaufführungen: FR 11.12. / 9.00 Uhr bzw 11.30 Uhr (ab 9. Klasse, empfohlen ab 14 J.) /
Info-Anmeldung: 06430-929724, Kreml oder Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Generationen Haus

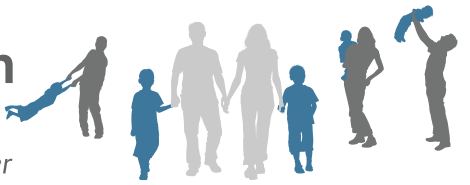
HAUS DER FAMILIE Rheinland-Pfalz

Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatineè-Terminen ab 11 Uhr
Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander



HAUS DER FAMILIE Rheinland-Pfalz
Katzenelnbogen

Sprechstunde - rechtliche Betreuung und Vorsorge

am **08.12.2026** von 15 bis 16 Uhr

Der Betreuungsverein Nassauer Land e. V. bietet eine offene Sprechstunde rund um die Themen ehrenamtliche rechtliche Betreuung und Vorsorgeverfügungen an. Eingeladen sind sowohl ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer als auch Interessierte und Ratsuchende, die Fragen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung oder Betreuungsverfügung haben. Die Sprechstunde bietet Raum für persönliche Anliegen, erste Orientierung und individuelle Informationen in vertrauensvoller Atmosphäre.

Betreuungsverein Nassauer Land e.V., Ceyda Külekci
Tel: 02603 - 9317176, E-Mail: beratung@btv-nassauer-land.de

Kostenfreies Angebot

Beratung für Kita-Familien

am **15.12.2026** von 14 bis 16 Uhr

Einmal monatlich, jeweils dienstags, bietet die Kita-Sozialarbeit der Regionalen Diakonie Westerwald Rhein-Lahn eine kostenfreie Sprechstunde für Familien mit Kindern im Kita-Alter an.
Das Angebot richtet sich an alle Familien, die Unterstützung bei Themen rund um ihr Kind oder das familiäre Zusammenleben suchen. Dazu gehören beispielsweise die Vermittlung passender Unterstützungs-, Förder- und Freizeitangebote, die Weiterleitung an andere Beratungsstellen sowie Hilfe bei Anträgen.
Termine können auch flexibel vereinbart werden – gerne für den Zeitrahmen der Sprechstunde aber auch darüber hinaus!
Neben persönlichen Gesprächen im Haus der Familie, sind auch Hausbesuche sowie telefonische Beratungen möglich.

Regionale Diakonie Rhein-Lahn, Marietta Signus
Tel: 0171 - 5661662
E-Mail: marietta.signus@regionale-diakonie.de

Kostenfreies Angebot

Trau-Kids-Katz – Trauergruppe für Kinder

Mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen
jeweils von 16 bis 18 Uhr

Wir wollen Kindern einen Raum geben den eigenen Trauerweg zu finden.
Trauer ist keine Krankheit, aber sie kann krank machen, wenn sie verdrängt und nicht verarbeitet wird.
Kinder trauern anders als Erwachsene. Sie drücken ihre Emotionen oft anders aus und Erwachsene können diese oft nicht einordnen.
In der Gemeinschaft im Spiel mit anderen betroffenen Kindern ist es leichter die Gefühle zu benennen und zu teilen. Ausgebildete Trauerbegleiterinnen leiten die Gruppe an.
In Zusammenarbeit mit den Hospizdiensten Rhein-Lahn e.V.

Petra Opel-Minor und **Gabi Maas**
Tel: 0157 - 53123470
E-Mail: traukidskatz@gmail.com

Kostenfreies Angebot

Familienaufstellung in der Gruppe
am 01.12.2026
von 18 bis 20 Uhr
Petra Heinemann
Tel: 0157-86732219
Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis

Wissenswerker-Kids Ernährungswerkstatt für 6- bis 11-jährige
am 05.12.2026
von 11 bis 13 Uhr
Claudia Krieghoff
Ernährungsberaterin
Tel: 0160-90775202
Kostenbeitrag 25 €

Selbsthilfegruppe: Kreatives Gestalten bei Depressionen
jeden ersten Freitag im Monat - wieder am 04.12.2026
von 15 bis 17 Uhr
Haus der Familie
Kostenfrei

Abonnieren Sie unseren Whatsapp-Kanal !

Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12 - 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de



© 2018 by andy u. gine walther

HAHNSTÄTTEN · DORFPLATZ

HAHNSTÄTTER *Brunnenschoppen**



*es singt der Männerchor Aartal

GLÜHWEIN-EDITION

03. Dezember

BEGINN UM 17:00 UHR

auf dem Dorfplatz Hahnstätten

VERANSTALTER

MGV Hahnstätten

FSC Dörsdorf e.V.

NIKOLAUS FEIER

UNSER PROGRAMM

- Der Nikolaus besucht uns mit einem Sack voller Nikolaustüten!
- Auftritt des Kindergartens Dörsdorf!
- Showtanzeinlage der DiaBells!
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kuchen, Kaffee, diverse Getränke und Würstchen

SONNTAG, 06.12.2026
BEGINN: 15:30 UHR
WO: DGH DÖRSDORF

Freizeitsportclub e.V. 1975 Dörsdorf

WEIHNACHTS *Markt*

WEIHNACHTLICHE VERKAUFSSTÄNDE, PONYREITEN, TOMBOLA, SINGEN MIT UWE SCHATTER

REITSHOWS:
SAMSTAG, 18:30 UHR FEUERSHOW MIT VERONIKA DILL
SONNTAG, 17:00 UHR VERENA BAUER: FLYING ANGEL

WEIHNACHTSSPECIAL – SANTA KOMMT ZU PFERD UND BRINGT GESCHENKE FÜR DIE KINDER, CA 15:00 UHR

LECKERE SPEISEN UND WARME GETRÄNKE

28.11. & 29.11.

12 – 20 UHR

AUF DEM AMSELHOF KÖRDORF

Amselhof Kördorf
Lahnstraße 1a, 56370 Kördorf
Kontakt: 0172/6149903

TV Kördorf 1913/71 e.V.

Liebe Turnkinder,

am Dienstag, den 1. Dezember 2026
warten wir ab 17 Uhr auf den Nikolaus
im Bürgerhaus Kördorf.



Der TV Kördorf freut sich auf euch!





Neuwagenmühle

Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle e.V. | info@neuwagenmuehle.de | Tel.:06486-6686

Filzen im Advent

28.11. - 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Trockenfilzkurs
für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren

Lerne, mit Hilfe der Filznadel Weihnachtsengel,
eine Schneekönigin, Väterchen Frost oder
Weihnachtsbaumschmuck zu gestalten

Dies ist unser letzter Trockenfilzkurs in 2026.

Ort: wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Preis: 40 € inklusive Material

Leitung, Info und Anmeldung:
Kerstin Kropp mitfilzundseele@web.de

Wir freuen uns auf Dich!



Bereitschaftsdienste / Notrufe

NOTRUFE/BEREITSCHAFTSDIENSTE

POLIZEI 110
FEUERWEHR 112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT 112
Krankentransport (keine Notfälle) 19 222
Giftnotrufzentrale ..... 0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)
Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.
Praxis Dr. Otten 06486/91260
MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590
MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552
Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660
Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes
(0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)
Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.
Der Notdienstplan ist im Internet unter **www.lak-rlp.de** abrufbar.
Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308
zu den üblichen Telefontarifen
Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:
Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;
An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblenz.de
Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:
Wasser / Abwasser 06486/9179-500
(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)
VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:
Wasser 0174/3011179
Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123
Abwasser: Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich
..... 0151/54623264
EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen
Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0
Süwag Energie AG
Service-Telefon 069/95013030
Service-Fax 069/3107-3710
Entstörungsdienst
Strom 069/31072333
Gas 069/31072666
Breitbandkabel 0180/1114100

BRH-Rettungshundestaffel Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel über die Notrufnummer 112

Anonymes Sorgentelefon

..... 06431/26400
Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

..... 08000 116 016

DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt
..... info@drk-katzenelnbogen.de
Bereitschaftsleiter Dominik Richter
..... Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel
Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)
06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20
E-Mail ..... sm-bogel@lbm-diez.rlp.de
Internet: ..... www.lbm.rlp.de

Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez
Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20
Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr
freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de
Internet: www.lbm.rlp.de http://www.lbm.rlp.de

Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810
Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)
Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de
Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V., Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freiendiez
Tel: 06432/9198-0
Fax: 06432/9198-88
E-Mail: ..... sozialstation.diez@ekhn.de
Website ..... www.sozialstation-diez.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr
Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr
Beratungsbüro Katzenelnbogen
Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06432/9198-17
Fax: 06432/9198-88
Termine nach Vereinbarung
Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzkranke und deren Angehörige, All-

gemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

Pflegestützpunkt Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez
Fax: ..... 06432 / 95 288 71
Jan Wolfgram ..... Tel. 06432- 919 813
(erreichbar von Mo.- Fr.)
.....jan.wolfgram@pflegestützpunkte-rlp.de
Elisabeth Hesse ..... Tel. 06432/9528870
..... elisabeth.hesse@pflegestützpunkte-rlp.de
Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außenterminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten baldmöglich einen Rückruf.

Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus
Silke Löhr
Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus
info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724
www.demenz-rhein-lahn.de

- Anzeige -

Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach
Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst
Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastungen sowie Abhängigkeitserkrankungen. Beratungen finden in Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems. Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577, Joachim Schneider,
Tel.: 02603/972-559. Aids- Beratung und Durchführung von HIV-Tests; Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595, Beratungen finden statt: KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppenraum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen,
Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen.
Keine Anmeldung erforderlich!
Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst)
Tel: 06486 - 9127 3000

Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktionstraining im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altendiez statt.
Ansprechpartner: Norbert Diehlmann 06486/8523

Kinderschutzbund Rhein-Lahn

Nummer gegen Kummer: 116 111
Kinderschutzdienst Rhein-Lahn,
Tel.: 02621/ 9208 - 67 oder - 68 oder - 66

Multiple-Sklerose Selbsthilfegruppe

Monatliches Treffen der Multiple-Sklerose Selbsthilfegruppe
Das nächste Gruppentreffen für Betroffene sowie Angehörige aus dem Raum Diez/Hahnstätten/Katzenelnbogen findet am **Freitag, 27. November um 15.00 Uhr** in Diez statt. Kontaktperson: Diana Wölfinger, Tel.: 0177 3277224. DMSG-Beratungsstelle: Petra Neust-Schönberger, Tel.: 06131-6230449

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Kontakt
Hauptstandort
Verbandsgemeinde Aar-Einrich
Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 9179-0
Fax 06486 9179-199
post@vg-aar-einrich.de
Verwaltungsstelle Hahnstätten
Austraße 4, 65623 Hahnstätten
Fax 06486 9179-198
Öffnungszeiten
Allgemein und Bürgerbüro
Mo, Di, Mi ..... 08:00 - 12:00 Uhr
sowie ..... 14:00 - 16:00 Uhr
Do ..... 08:00 - 12:00 Uhr
sowie ..... 14:00 - 18:30 Uhr
Fr ..... 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Dienststellen am 04.12.2026 geschlossen

Alle Dienststellen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich bleiben am **Freitag, 04. Dezember 2026** wegen einer betrieblichen Veranstaltung **geschlossen**.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich bittet um Beachtung.

Katzenelnbogen, den 25.11.2026
Lars Denninghoff, Bürgermeister

Keine Ausgaben des Mitteilungsblattes Aar-Einrich Aktuell in der KW 52/2026 und 53/2026

Bedingt durch die anstehenden Feiertage gibt es in der Kalenderwoche 52/2026 (Weihnachtswoche) sowie in der Kalenderwoche 53/2026 (Silvester/Neujahr) keine Ausgaben des Mitteilungsblattes der Verbandsgemeinde Aar-Einrich.
Für die letzte Ausgabe in 2026, Doppelausgabe Kalenderwoche 51/52, ist der letzte Annahmeschluss für Einsendungen am

Donnerstag, 10.12.2026 um 12.00 Uhr!

Für die erste Ausgabe 2027, Kalenderwoche 01/2027, ist der letzte Annahmeschluss für Einsendungen am

Dienstag, 29. Dezember 2026 um 12.00 Uhr!

Die Manuskripteinsender werden dringend gebeten, die Termine zu beachten und die Manuskripte jeweils bis 12.00 Uhr bei der Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich Aktuell unter der E-Mailadresse: aktuell@vg-aar-einrich.de einzureichen.

Wir bitten zu beachten, dass später eingehende Manuskripteinsendungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Schöne Festtage wünscht
Ihre Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich

Kein Amtsblatt erhalten?
Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:
Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143
E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

Tourismus in der Verbandsgemeinde

Die Heimat entdecken - 243. Wanderung - am Mittwoch, 02. Dezember 2026 Eine Runde um den Wolfskopf



Treffpunkt: **14 Uhr**, Parkplatz Weiherwiese, 56370 Katzenelnbogen
Strecke: ca. 7,5 km
140 HM im Auf- und Abstieg
Dauer: ca. 3 Stunden
Schwierigkeit: mittelschwer
Voraussetzung: Wanderschuhe, der Witterung angemessene Kleidung
Einkehr:
Einrichschänke in Katzenelnbogen
Wanderführer: Rainer Rehse

Unsere Jahresabschluss-Wanderung führt uns durch das Gebiet von gleich fünf Gemeinden. Dabei bewegen wir uns häufig auf den Grenzwegen, die zwei benachbarte Orte miteinander verbinden. Ein besonderes Stück Heimatgeschichte begegnet uns auf der Hessenstraße, einer historischen Streckenverbindung, die einst eine wichtige Rolle in der Region spielte. Auch den Spuren der ehemaligen Nassauischen Kleinbahn werden wir auf einem kurzen Abschnitt folgen.

Zum Abschluss wartet noch eine spannende Frage auf uns: Wer kennt eigentlich den Otterbach? Ein kleiner, vielleicht Vielen unbekannter Bach, den es auf unserer Wanderung zu entdecken gilt.

Freuen Sie sich auf eine interessante Jahresabschluss-Wanderung mit schönen Landschaftseindrücken, spannenden Einblicken in die regionale Geschichte und geselligem Miteinander.

Hinweis: Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Nur für die Einkehr ist eine **Anmeldung notwendig. Bitte teilen Sie uns bis Freitag, 27.11.2026** per E-Mail (rainer.rehse@t-online.de) mit, mit wie vielen Personen Sie nach der Wanderung einkehren möchten.

Viel Spaß beim Wandern wünscht Ihnen

Ihre Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Im Internet finden Sie die Wanderung unter
https://www.vg-aar-einrich.de/tourismus-freizeit/wandern/die-heimat-entdecken/

Teilnehmen können alle die Lust und natürlich Zeit haben!

Sitzung des Verwaltungsrates Aar-Einrich Regenerative Energien AöR

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung des Verwaltungsrates Aar-Einrich Regenerative Energien AöR findet am **Mittwoch, den 02.12.2026, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal in Hahnstätten, Austraße 4, in 65623 Hahnstätten statt.**
Tagesordnung
Nichtöffentliche Sitzung
1. Feststellung der Jahresabschlüsse 2024 und 2025 der AERA und Entlastungserteilung
2. Verschiedenes

Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 19.11.2026
gez. Lars Denninghoff, Bürgermeister

Öffentliche Mahnung

Die Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich macht darauf aufmerksam, dass am 15.11.2026 folgende Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) fällig waren:
- Grundsteuer A + Grundsteuer B, Hundesteuer
- Gewerbesteuervorauszahlungen, Gewerbesteuerfestsetzungen
- Vergnügungssteuer, Wasser- und Abwasserentgelte
- Landwirtschaftskammerbeiträge

Die Zahlungspflichtigen, die sich mit der Entrichtung der genannten Abgaben im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 22 Abs. 2 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) öffentlich gemahnt. Die zum Fälligkeitstag offenen Rückstände sind spätestens eine Woche nach Veröffentlichung an die Verbandsgemeindekasse auf eines der nachfolgenden Konten zu zahlen:
Bankverbindungen:
Nassauische Sparkasse
IBAN: DE76 5105 0015 0604 0147 00
SWIFT-BIC: NASSDE55XXX
Volksbank Rheingau-Lahn-Limburg eG
IBAN DE04 5709 2800 0208 7928 06
SWIFT-BIC: GENODE51DIE
Bitte geben Sie bei der Zahlung unbedingt das auf dem Abgabenbescheid ausgewiesene Kassenzeichen an.

Mahngebühren entstehen für diese öffentliche Mahnung nicht. Aufgrund des § 240 Abgabenordnung (AO) werden je Abgabenart für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstag an 1 v. H. des auf voll 50,00 € abgerundeten Betrags erhoben. Diese werden hiermit festgesetzt. Nach Ablauf der Zahlungsfrist werden die rückständigen Abgaben im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach dem LVwVG zwangsweise eingezogen. Sie können Mahnungen vermeiden, indem Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen. Den entsprechenden Vordruck finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Aar-Einrich unter www.vg-aar-einrich.de in der Rubrik Bürgerservice. Alternativ senden wir Ihnen den Vordruck gerne zu. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Martin, 06486 9179458 oder Herr Wick, 06486 9179456 gerne zur Verfügung.

Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich

Kita-Zweckverband Aar-Einrich

Verbandsversammlung des Kita-Zweckverbandes Aar-Einrich

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Kita-Zweckverbandes Aar-Einrich findet am **Mittwoch, den 02.12.2026, um 18:30 Uhr, im Sitzungssaal in Hahnstätten, Austraße 4, in 65623 Hahnstätten** statt.
Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Begrüßung und Eröffnung
2. Neuwahl eines weiteren stellvertretenden Verbandsvorstehers
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Spende
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2027
5. Fragen der Verbandsmitglieder und Verschiedenes

Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 19.11.2026
gez. Joachim Egert, Vorsitzender

Sprechstunden Polizei

Sprechstunden der Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez

Neben dem bisherigen Bezirkspolizeibeamten Cornelius Doll ist ab sofort auch der Bezirkspolizeibeamte Julian Bäcker für die Verbandsgemeinde Aar-Einrich zuständig.



Cornelius Doll



Julian Bäcker

Die Sprechstunden finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern 06432/601-125/-126 oder 06432/601-0 statt. Bedarf kann auch bei den Bürgerbüros angemeldet werden.

Aus der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten

Gewalt gegen Frauen im Fokus

„Orange the World 2026“ - Gewalt gegen Frauen im Fokus: Rhein-Lahn-Kreis setzt wieder ein klares Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Bereits seit vielen Jahren setzen die Gleichstellungsbeauftragten im Rhein-Lahn-Kreis durch verschiedene Aktionen und Veranstaltungen rund um „Orange the world“, den internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ am 25. November, ein Zeichen gegen die Gewalt an Frauen - sei es durch das Hissen der Fahnen, orangene Beleuchtung oder explizite Veranstaltungen.



Foto: VG Aar-Einrich

Durch den Flächenlandkreis und die unterschiedlichen Zuständigkeiten war es für Frauen, die von Gewalt betroffen waren, in der Vergangenheit häufig schwierig zu erfahren, wo es die zuständigen Unterstützungs- und Beratungsangebote für sie gibt, zumal es bis Juli 2026 auch keine spezialisierte Beratungsstelle im Rhein-Lahn-Kreis dafür gab. Da auch im Rhein-Lahn-Kreis die Fallzahlen laut der Statistik des Polizeipräsidiums Koblenz steigen, wurde das Bündnis für FrauenSchutz im Rhein-Lahn-Kreis gegründet, das neben vielen Aktionen auch einen Flyer entwickelte, der einen Überblick über die Hilfsangebote gibt. Dieser Flyer ist ausgedruckt erhältlich, beinhaltet aber auch einen QR-Code. Dieser verweist auf das Bündnis für FrauenSchutz Rhein-Lahn und führt auf die Seite vom Haus der Familie in Katzenelnbogen, wo alle Infos immer aktualisiert bereitstehen. In diesem Jahr beteiligt sich die Verbandsgemeinde Aar-Einrich unter anderem mit dem Projekt „Orangene Bänke“ an den Aktionen rund um den Internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“.

An den Standorten in der Brückenstraße in Hahnstätten, vor dem Kultwerk im Kulturhaus Kreml in Zollhaus, vor der Freiwilligen Feuerwehr in Katzenelnbogen sowie vor dem Haus der Familie in Katzenelnbogen wurden orangefarbene Bänke - gestrichen und teilweise gezimmert von Ehrenamtlichen im Rahmen von Aktionen, der Dorfwerkstatt in Hahnstätten und den städtischen Bauhofmitarbeitern - aufgestellt und mit einem QR-Code mit Unterstützungsmöglichkeiten sowie dem Text „Kein Platz für Gewalt gegen Frauen“ versehen. Die Bänke sollen ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt setzen und gleichzeitig auf Hilfs- und Beratungsangebote für betroffene Frauen aufmerksam machen. Weiterhin beteiligen sich die Gemeindebücherei Hahnstätten und die Bücherei im Einrich Katzenelnbogen mit Büchertischen zum Thema „Nein zu Gewalt an Frauen“, das Kulturhaus Kreml sowie das Haus der Familie machen mit orangenen Stoffen an den Fenstern bzw. orangener Beleuchtung auf die Kampagne aufmerksam und Bürgermeister Lars Denninghoff sowie die Gleichstellungsbeauftragte Doris Weyand hissen an den beiden Standorten der Verbandsgemeindeverwaltung in Hahnstätten und Katzenelnbogen die orangefarbene Fahne. Am 19. November zeigte das Kreml-Kino das Film-Special „Derya“ mit anschließendem Filmgespräch mit dem Regisseur Sebastian Heinzel. Zudem ist der sechste virtuelle **Spendenlauf vom 14. Februar bis 08.03.2027 „Sporteln gegen Gewalt“ bereits freigeschaltet zur Anmeldung über katja@katjas-laufzeit.de**

Allgemeines aus den Ortsgemeinden

Winterpause beim Wertstoffhof der Stadt Katzenelnbogen

Für die Ortsgemeinden: Allendorf, Berghausen, Dörsdorf, Ebertshausen, Ergeshausen, Klingelbach, Mittelfischbach, Oberfischbach, Schönborn und die Stadt Katzenelnbogen

Am **5. Dezember 2026** öffnet der kommunale Wertstoffhof der Stadt Katzenelnbogen (Annahme von Grünschnitt, Metallschrott und Elektrogeräten) zum letzten Mal in diesem Jahr. Wann der Betrieb 2027 wieder startet, hängt von der Witterung ab und wird rechtzeitig mitgeteilt.

Für dringende Anlieferungen während der Wintermonate ist eine Abgabe nach vorheriger Terminabsprache möglich. Bitte kontaktieren Sie dazu die Stadtbürgermeisterin zu den bekannten Sprechzeiten persönlich oder telefonisch unter 06486/9179-180. Bitte beachten Sie: Das Abfallwirtschaftszentrum Rhein-Lahn in Singhofen sowie das örtliche Recyclingunternehmen in Katzenelnbogen sind weiterhin regulär geöffnet.

Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

Aus den Ortsgemeinden

ALLENDORF

Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage
Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf
Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt: jeden 2. Dienstag
(jede gerade Kalenderwoche) von 19:00 - 20:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541
Mobil: 0155/60418110
E-Mail: ..... gemeinde.allendorf@t-online.de

Informationen der Ortsbürgermeisterin

Gestecke auf den Rasengräbern

Der Großteil der Blätter ist nun von den Bäumen gefallen und unser Gemeindearbeiter hat die letzten Rasenmäharbeiten für dieses Jahr auf dem Friedhof erledigt. Nun dürfen ab dem 20. November 2026 auf den Rasengrabstätten wieder Gestecke und Kerzen abgelegt werden.

Dritte Adventsstimmung in Allendorf

Am **Freitag, 27.11.2026**, laden wir zu unserer dritten Adventsstimmung in Allendorf ein. Los geht es **um 16:00 Uhr**: Gemeinsam schmücken wir den Weihnachtsbaum am Dorfgemeinschaftshaus. In diesem Jahr bietet die Lese-Oma wieder in einer behaglichen Leseecke schöne Geschichten für kleine und große Kinder an und mit Spiel- und Sitzgelegenheiten auch einen ruhigen Ort mal zum Ausspannen. Der Nikolaus wird gegen 18:00 Uhr erwartet, und die Chorgemeinschaft Katzenelnbogen-Allendorf stimmt uns mit festlichen Klängen auf die besinnliche Adventszeit ein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Allendorfer Vereine: Genießt Waffeln, Crêpes oder wahlweise Bratwurst bzw. Kartoffelpuffer. Heiße Schokolade, Apfelsaft und Glühwein runden das Angebot ab - bitte bringt dafür eine eigene Tasse mit. Eine Feuerstelle lädt zum Aufwärmen und Verweilen ein. Die Kinder können Stockbrot und Marshmallows rösten - wer mag, bringt bitte einen Stock mit. Wem es draußen zu kalt zum Sitzen ist, der findet im DGH ein warmes Plätzchen. Die Stände der Adventsstimmung werden auf dem Platz zwischen Kindergarten und der Garage aufgebaut. Die Veranstaltung findet auch bei schlechtem Wetter statt; dann verlegen wir die Feier wie im letzten Jahr komplett ins Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden!

Eure Ortsbürgermeisterin Martina Schrage

P.S.: Liebe Eltern, damit der Nikolaus für jedes Kind ein kleines Päckchen mitbringt, **bitten wir um Anmeldung** unter 0155 60418110 (WhatsApp oder Mailbox) oder per Mail an gemeinde.allendorf@t-online.de.

BERGHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peer Klein

Telefon: 06486/911853
Mobil: 0151/27730641
Homepage: ..... www.berghausen.co
E-Mail: ..... Peer.Klein@berghausen.co
Sprechstunden nach Vereinbarung

Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer
Telefon: 0177/7280870

Ansprechpartner Schutzhütte

Leander Klein
Telefon: 0171/7076211

Brennholzbestellung

Der Ortsgemeinderat Berghausen hat in der Gemeinderatssitzung am 14.11.2026 folgende Brennholzpreise festgelegt:

1., **Laubbrennholz lang** Buche, Hainbuche, Eiche, Ahorn, Esche, Kirsche und Birke (Stämme 3-5 m lang, gerückt am Fahrweg), 50,00 Euro pro Rm für Einwohner aus Berghausen

2., **Nadelbrennholz lang** Fichte, Douglasie, Lärche und Kiefer (Stämme 3-5 m lang, gerückt am Fahrweg). Nur in 5 RM-Staffelung und Vielfaches bestellbar, 30,00 Euro pro RM, Preise inkl. der gesetzl. MwSt.

Sollte die Gesamtbestellmenge aller Besteller das zur Verfügung stehende Kontingent an Brennholz übersteigen, behält sich die Ortsgemeinde eine anteilige Kürzung der Bestellungen vor. Das Holzbestellformular und das Brennholzmerkblatt sind für die Bestellung 2027 bei dem Ortsbürgermeister oder auf der Homepage der Verbandsgemeinde unter der Ortsgemeinde Berghausen erhältlich. Bestellschluss ist der 11.12.2026.

gez. Peer Klein, Ortsbürgermeister

BERNDROTH

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr

Telefon 06486 6232
Handy 0177 2366539
E-Mail .... gemeinde-berndroth@gmx.de
Homepage ... https://berndroth.orts.app

Brennholzbestellung

In der Ortsgemeinderatssitzung am 17.11.2026 wurden folgende Brennholzpreise festgesetzt.

Laubbrennholz (Eiche, Buche, Ahorn, Esche), 3 bis 5 m lang gerückt 50,00 € je rm maximal 15 rm pro Haushalt an den Fahrweg

Nadelbrennholz (Fichte, Douglasie, Kiefer, Lärche), 3 bis 5 m lang gerückt 30,00 € je rm in Gebinden von 5, 10,15 rm usw. an den Fahrweg. **Bestellungen bis zum 11.12.2026** an Gemeindeverwaltung Berndroth Rainer Mohr (Ortsbürgermeister) Tel.: 06232

Straßenreinigung

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die wöchentliche Straßenreinigungspflicht laut Gemeindesatzung hin. Gehwege, die Rinne und die Straße sind grundsätzlich vor Sonn- und Feiertagen zu reinigen. In der Zeit des Herbstlaubabfalles ist hier vermehrt darauf zu achten und gegebenenfalls vermehrt auf die Straßenreinigungspflicht zu achten. Dies gilt auch für die kommenden Wintermonate mit erhöhter Streu- und Räumpflicht.

Rainer Mohr, Ortsbürgermeister

BIEBRICH

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr
Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.
Ortsbürgermeister 06486/1860
Handy 0171/3802307
Email ..... gemeinde-biebrich@web.de

Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr

BREMBERG

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Riedl

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg
Telefon 0151 252 715 81
E-Mail ..... manuel.riedl@bremberg.de
Homepage ..... bremberg.de
Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

Sprechstunde entfällt

Aufgrund eines Parallel-Termines findet am **02.12.2026 keine Sprechstunde** statt.

Manuel Riedl, Ortsbürgermeister

Tannenreisig zur Grababdeckung

Auch in diesem Jahr stellt die Ortsgemeinde wieder kostenloses Reisig zur Grababdeckung auf dem Bremberger Friedhof bereit. Dieses steht **ab sofort** zur Verfügung.

Mark Beck, 1. Beigeordneter

BURGSCHWALBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein
Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach
Dienstag ..... von 17.30 -19.00 Uhr
Telefon Gemeinde 06430/7673
Mobil 0151/44943378
E-Mail ..... daniel.sauerwein@online.de
oder ..... info@burgschwalbach.de
Homepage ..... burgschwalbach.de

20. Märchenhafter Weihnachtsmarkt Burgschwalbach

Parken für Gäste am 20. Märchenhaften Weihnachtsmarkt am Samstag, 28.11.2026, ab 15:00 Uhr

Liebe Burgschwalbacher, unser Weihnachtsmarkt ist inzwischen überregional bekannt. Zum Parken der Gästefahrzeuge brauchen wir Ihre Hilfe. Es wäre toll, wenn Sie an diesem Tag in Ihrem Hof/auf Ihrem Grundstück für Gäste und Standbetreiber eine Parkmöglichkeit bereitstellen könnten. Über Ihre Angebote freut sich die Ortsgemeinde und das Orgateam. Angebote telefonisch an: Daniel Sauerwein, Tel.-Nr. 01514 4943378 oder per E-Mail an info@burgschwalbach.de.

Burgschwalbach im Glanz der Lichter am Samstag, dem 28. November ab 15:00 Uhr rund um die mittelalterliche Dorfkirche



In diesem Jahr können sich die Besucher auf rund 60 weihnachtlich geschmückte Marktstände freuen.

Mit der Ansprache des Ortsbürgermeisters und weihnachtlichen Klängen der „Palmbachtaler“ wird der Markt um **15:00 Uhr eröffnet.** Beleuchtete Märchengruppen, die Weihnachtskrippe mit Schäfchen und den Heiligen Drei Königen versetzen Sie in eine Märchen- und Weihnachtswelt. Das nostalgische Karussell und der Mandelwagen erfreuen die Herzen der Kinder. Zur Lesung von Weihnachtsgeschichten im Pfarrhaus wird für 16:30 sowie 17:30 Uhr eingeladen und um 18:30 Uhr verteilt der Nikolaus die Geschenke an die Kinder im Pfarrhaus. Die kulinarischen Angebote auf dem Markt und in den historischen Höfen sind, wie immer, sehr vielfältig. Für jeden Geschmack ist etwas dabei! Die Burgschwalbacher Vereine und alle anderen Anbieter freuen sich auf den großen Tag. Und für alle, die zur inneren Ruhe finden möchten, werden in der Kirche um 17, 18 und 19:00 Uhr kurze Lichterandachten gelesen. Ein herzliches Willkommen allen Gästen und Standbetreibern. Bitte beachten Sie die ausgeschilderten Parkmöglichkeiten und nutzen Sie den eingerichteten Shuttle-Service.

Daniel Sauerwein, Ortsbürgermeister

Drückjagd

Am Samstag, den **28.11.2026** findet in dem Jagdrevier Burgschwalbach (Vogelgesang) von **09:00 Uhr bis 16:00 Uhr** eine organisierte Drückjagd statt. Die Jagd wird revierübergreifend zusammen mit den Jagdrevieren Kaltenholzhausen, Heringen, Kirberg und Nauheim durchgeführt. Weiterhin findet am Sonntag, den **29.11.2026** in dem Jagdrevier Burgschwalbach (Paffeloch und Sauerbornswald) von **09:00 Uhr bis 13:00 Uhr** eine organisierte Drückjagd statt. Dies dient der Reduktion des Schwarzwildes und damit auch der Wildschadensabwehr.

Die entsprechenden Waldwege werden durch Schilder und Absperrungen gesperrt. Die Waldbenutzer werden gebeten, an dem entsprechenden Tag zur Gewährleistung einer geordneten und sicheren Jagd den Wald nicht zu betreten oder die Jagd in sonstiger Weise zu behindern.

Daniel Sauerwein, Ortsbürgermeister

Jagdgenossenschaft Burgschwalbach

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am **Donnerstag, 17.12.2026, um 19.00h** im Sitzungssaal des Rathauses zu Burgschwalbach.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Vorstellung der Tagesordnung und Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden Personen und vertretenen Grundflächen
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Kassierers
5. Vorstellung Haushaltsplan 2026/27
6. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses des laufenden Jagdjahres 2026/27
7. Aktuelles zum Wegebau
8. Maßnahmen 2026/27
9. Anträge und Verschiedenes

Schriftliche Anträge an die Versammlung sind bis zum **14.12.2026** beim Vorsitzenden Maximilian Walentin, Wiesenstraße 4, Burgschwalbach, einzureichen. Jagdgenosse im Sinne des Bundesjagdgesetzes ist jeder Grundbesitzer einer bejagbaren Fläche im Jagdkatasterbezirk Burgschwalbach. Jedes Mitglied kann sich durch die Ehegattin oder den Ehegatten, die Lebenspartnerin oder den Lebenspartner, durch einen Verwandten gerader Linie, durch eine ständig von dem Mitglied beschäftigte Person, durch ein derselben Jagdgenossenschaft angehöriges volljähriges Mitglied oder durch eine die Grundfläche land-, forst- oder fischereiwirtschaftlich bewirtschaftende Person aufgrund schriftlicher Vollmacht vertreten lassen- mehr als drei Vollmachten darf keine Person in sich vereinigen.

Maximilian Walentin, Jagdvorsteher



DÖRSDORF

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Marcus Bär
Handy: 0151 61474885
E-Mail: ..... Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de
Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.



Bekanntmachung der Ortsgemeinde Dörsdorf

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit Haushaltsplan und Anlagen der Ortsgemeinde Dörsdorf
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen
Den Entwurf der Haushaltssatzung für das **Jahr 2027** mit Haushaltsplan und Anlagen für

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Zimmer D 12, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat **Dörsdorf** zur Einsichtnahme aus. Außerdem stehen die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2027 im Internet unter www.vg-aar-einrich.de/Rathaus-vg/Finanzen zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der **Ortsgemeinde Dörsdorf** haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder elektronisch an post@vg-aar-einrich.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung, über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Dörsdorf, den 18.11.2026
M. Bär, Ortsbürgermeister

EBERTSHAUSEN

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Gabriele Fischer-Mania
Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen
Sprechzeiten ..... nach Vereinbarung
Telefon 0178 3281477
E-Mail ..... OG-Ebertshausen@t-online.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Ebertshausen findet am **Montag, den 07.12.2026, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Ebertshausen, Oberdorfstraße 16, in 56370 Ebertshausen** statt.
Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Niederschrift der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Vergabe von Aufträgen
   2.1 Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergabe -Entwässerungsgraben
   2.2 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe -Einrichtung der Wasserentnahmestelle am Friedhof
3. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge
4. Informationen der Ortsbürgermeisterin
5. Einwohnerfragestunde
6. Verschiedenes

Ortsgemeinde Ebertshausen, 17.11.2026
gez. Gabriele Fischer-Mania, Ortsbürgermeisterin

Entfernung von Grabmalen

Die Reparatur- und Renovierungsarbeiten an unserer Friedhofsmauer gehen zügig voran. In diesem Zusammenhang wird die Ortsgemeinde im kommenden Jahr einen Teil der Gräber, bei denen die Ruhezeit von 40 Jahren abgelaufen ist, entfernen. Laut § 21 Abs. 3 der Friedhofssatzung vom 01.06.2010 haben die davon betroffenen Familien die Möglichkeit, die Grabmale selbst zu entfernen. Erfolgt der Abbau und die Entsorgung durch die Ortsgemeinde, werden die hierfür entstehenden Kosten in Rechnung gestellt.
Die einzelnen Familien werden über die Planung in Kürze persönlich informiert.

Gabriele Fischer-Mania,
Ortsbürgermeisterin



EISIGHOFEN

Vertretungsbeauftragter der Ortsgemeinde Eisighofen

Niklas Meyer
Telefon: 06486-9179-121
Fax: 06486/9179-199
E-Mail: ..... n.meyer@vg-aar-einrich.de
Homepage ..... eisighofen.de
Sprechzeiten nur nach Vereinbarung



Vermietung Dorfgemeinschaftshaus:
Gabriele Kaiser, Telefon: 0176/21488252

ERGESHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Ergeshausen aktuell
WhatsApp-Kanal

Christian Pfeifer
Ortsstraße 5, 56368 Ergeshausen
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 0163/5577040
E-Mail:
.... buergermeister.ergeshausen@gmail.com

FLACHT

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider
Schulstraße 1, 65558 Flacht
Donnerstag ..... 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:
Mail: ..... gemeinde@flacht-aar.de
Telefon: 06432-1590
Homepage: ..... flacht-aar.de
Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de
Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

Sitzung des Friedhofsausschusses

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung des Friedhofsausschusses der Ortsgemeinde Flacht findet am **Dienstag, den 08.12.2026, um 18:00 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Flacht, Schulstraße 1, in 65558 Flacht** statt.
Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Beratung über auszuführende Arbeiten in 2027
2. Verschiedenes
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Fragen der Ausschussmitglieder

Ortsgemeinde Flacht, 11.11.2026
gez. Roland Koch, erster Beigeordneter

GUTENACKER

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister
Ringstraße 37, 56370 Gutenacker
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 06439 7994
Fax 06439 901685
E-Mail ..... buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de
Homepage ..... ortsgemeinde-gutenacker.de
Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister
Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712
Grünschnittsammelplatz
Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181, Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung des Gemeinderates Gutenacker findet am **Freitag, den 27.11.2026, um 19:00 Uhr im Vereinsheim des SV Gutenacker, Triebstraße, in 56370 Gutenacker** statt.
Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans - hier: Zusammenlegung der Freiwilligen Feuerwehren Bremberg und Gutenacker -
3. Beratung und Beschlussfassung - Unser Dorf hat Zukunft RLP
4. Beratung und Beschlussfassung - Antrag auf rückwirkende pauschale Erstattung zusätzlicher Aufwendungen für die dienstliche Nutzung eines privaten Arbeitszimmers während der Sanierung des Rathauses
5. Beratung und Beschlussfassung zum Um- und Anbau Rathaus Gutenacker
6. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. V GemO
7. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge und Bauvoranfragen
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Nichtöffentliche Sitzung
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten
13. Verschiedenes
14. Vertragsangelegenheiten

Öffentliche Sitzung
15. Information über die Beratung und Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil

Ortsgemeinde Gutenacker, 17.11.2026
gez. Udo Meister, Ortsbürgermeister

Eröffnung des Wichtelweges am 1. Advent



Das gibt ein spannendes Waldabenteuer für die ganze Familie. Am **Sonntag, dem 29. November um 11:00 Uhr** wird der Wichtelweg in Gutenacker feierlich eröffnet.
Startpunkt der Tour wie auch der Zielpunkt ist die Grillhütte in Gutenacker. Hier gibt es auch Parkmöglichkeiten. Nach ein paar Schritten hat man schon einen ersten Ausblick über das Lahntal auf die andere Seite der Lahn weit in den Westerwald hinein. Auf dem Weg kommt der Wandernde an den ersten Aussichtspunkten wie dem „Tempelchen“ vorbei, die Ausblicke ins romantische Lahntal bieten. Die Wanderer erwarten besondere Überraschungen. Peggy Hannig hatte die Idee, inspiriert von einem Besuch des Wichtelwegs in Höhr-Grenzhausen. Sie stellte die Idee in die Ortsgruppe und fand sofort Unterstützung bei Angela Seibert. Bald meldeten sich Menschen aus Gutenacker, den umliegenden Dörfern und darüber hinaus, wie die Heime Scheuern in Nassau, die Erich-Kästner-Schule in Singhofen, die Naturelfen aus dem Waldkindergarten Klingelbach. Peggy Hannig selbst hat viele Ideen, die sie aus zeitlichen Gründen gar nicht mehr alle umsetzen kann. Die Strecke ist ungefähr zwei Kilometer lang und gut geeignet für geländetaugliche Kinder- und Bollerwagen. Bis jetzt gibt es 35 Anmeldungen für die Wichtelhäuser. An den beiden folgenden Adventssonntagen geht es weiter: **Sonntag, 6. Dezember 2026**
Gemütlicher Nikolaustag auf dem Wichtelweg. Im Vereinsheim des SV Gutenacker warten Kaffee, Waffeln und Kuchen auf die Besucher **(ab 14 Uhr Uhr)**
Sonntag, 13. Dezember 2026 (12 bis 15 Uhr)
Pizzaessen im Vereinsheim des SV Gutenacker. Perfekt kombinierbar: Erst stärken und dann wandern – oder umgekehrt! Seien Sie Gast in der Zwergenwelt. Wichtel faszinieren seit Generationen. Seit einiger Zeit schwappt zudem der liebenswerte Brauch aus Schweden nach Deutschland, bei dem ursprünglich Tomte, ein Hauswichtel, in der Weihnachtszeit für Glück und Schutz sorgt. Eine moderne Variante ist die Wichteltür für die Adventszeit, durch die der Wichtel einzieht und Streiche spielt oder kleine Überraschungen hinterlässt.

Der Besuch des Wichtelweges ist kostenfrei und lädt bis Mitte Januar zu einem entdeckungsreichen Spaziergang ein. Herzlich willkommen sind auch Wanderer, die nicht „gebastelt“ haben.

HAHNSTÄTTEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert
Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten
Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag ..... 18.00 - 19.00 Uhr
Telefon 06430 4095
Fax 06430 4053
E-Mail ..... ortsgemeinde@hahnstaetten.de
oder ..... buergermeister@hahnstaetten.de

Bericht zur 28. Sitzung des Ortsgemeinderates Hahnstätten am Freitag, den 30.10.2026

TOP 1: Einwohnerfragestunde
Ein Bürger fragte nach dem Sachstand der Bahnübergänge in Hahnstätten.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2027
Frau Rump stellte den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2027 vor und erläuterte die verschiedenen Vorhaben und Positionen. Sie teilte mit, dass die Hiebmengen geringer ausfallen werden als im Forsteinrichtungswerk ausgewiesen - 1.600 statt 1.900 fm. Zum Einrichtungswerk wird es immer wieder Abweichungen geben, da es nur den groben Rahmen darstellt und die örtlichen Gegebenheiten nicht im Einzelnen berücksichtigen kann. In diesem Jahr werden zwischen Radweg und Schliem, in der Gertschesheck und im Hinterwald Eichen gefällt. Hier sind sehr gute Eichen dabei, die erstmals wieder zur Versteigerung nach Boppard gebracht werden sollen. Dies ist zwar mit höheren Kosten verbunden, aber die zu erzielenden Preise übersteigen diese bei weitem. Auf dem Heideberg und in der Gertschesheck sind Douglasien gefällt worden. Die Preise liegen zurzeit auf einem sehr hohen Niveau. Auf der Ausgabenseite belasten neben den Arbeitskosten die Verkehrssicherungsmaßnahmen den Haushalt mit 28.000 € enorm. Hier sind Arbeiten entlang der B274 und an der Waldgrenze zur Wohnbebauung „Hinter der Burg“ geplant. Diese Arbeiten können teils nur mit schwerem Gerät ausgeführt werden, was die Kosten nach oben treibt. Die Trockenheit der letzten Jahre hat die Bäume massiv geschwächt. Weiter sind Wegebaumaßnahmen auf dem Heideberg (Altgehege) geplant. Zukünftig soll mehr Wert auf die frühzeitige Wegeunterhaltung gelegt werden. Nur dank der Fördergelder in Höhe von 37.500 € (100 €/ha) schließt der Haushaltsplan voraussichtlich mit einem Plus in Höhe von 14.750 € ab.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten den vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2027.
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Brennholzpreise 2027
Die Brennholzpreise wurden in den letzten Jahren nicht angepasst.
In anderen Gemeinden der Verbandsgemeinde liegen die Preise für:
Gerücktes Laubholz zwischen 45-50 €/Rm
Gerücktes Nadelholz, 30 €/Rm
Selbstwerbung im Schlag 38 €/Rm
Der Rat empfiehlt, die Preise im Forstrevier gleich zu halten und eine Preissteigerung einheitlich vorzunehmen. Es soll eine Beratung mit den Bürgermeistern im Forstrevier und der Försterin geben.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, die Brennholzpreise für das Jahr 2027 auf dem gleichen Niveau zu halten. Eine Beratung mit den Ortsbürgermeistern im Forstrevier und der Försterin soll stattfinden, um die Preisgestaltung für die nächsten Jahre abzustimmen.
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Gemeindestraße „Auf dem Pitzberg“
Die Ausschreibung für den Straßenausbau wurde veröffentlicht und die Submission fand am 28.10.2026 statt. Geprüfte Ergebnisse lagen bis zur Sitzung noch nicht vor. Acht Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die ungeprüften Summen liegen zwischen 1.898.000 € und 2.357.000 €. Die Vergabe wird nach der Prüfung der Unterlagen in der Dezembersitzung erfolgen.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Bahnhofstraße
Die Asphaltarbeiten im ersten und zweiten Bauabschnitt sind beendet. Zurzeit finden auf der freien Strecke die Angleichungsarbeiten der Bankette und der Wirtschaftswege statt. Die Bordsteine und die Leitplanken werden momentan gesetzt. Es ist davon auszugehen, dass spätestens in der zweiten Novemberwoche der dritte Bauabschnitt begonnen werden kann. Die Kreisstraße soll ab 06.11.2026 freigegeben und über die Oberneisener und Netzbacher Straße umgeleitet werden. Auch die Markt- und Wiesenstraße sind dann wieder befahrbar. Die Betriebe der Bahnhofsstraße 4 und 6 werden über die freigegebenen Straßen erreichbar sein. Ab 09.11.2026 wird mit dem 3. Bauabschnitt begonnen. Da die Streckenlänge überschaubar ist und auch keine großen Tiefbauarbeiten auszuführen sind, ist mit einem Ende der Arbeiten noch im Dezember zu rechnen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage der 3. Änderung des B-Plans Schul- und Sportzentrum
Es liegen keine neuen Erkenntnisse zum Sachstand des Grünordnungsplans vor. In der ersten Novemberwoche soll jedoch ein Gespräch mit der Verwaltung und Herrn Kürzinger stattfinden.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über das Straßenausbauprogramm 2027-2031
Da noch nicht alle Kosten für eine Festlegung des Ausbauprogramms vorliegen, kann hier noch keine Beschlussfassung erfolgen. Spätestens in der letzten Sitzung im Dezember muss dies aber geschehen. Dann müssen auch die Hebesätze für das neue Ausbauprogramm festgelegt werden. Die Bescheide, die Mitte Oktober verschickt wurden, führen bei vielen Beitragszahlern zu Verwirrung. Sie sind der Auffassung, dass mit der neuen Landesregierung die wiederkehrenden Beiträge bereits abgeschafft sind. Hier gibt es aber noch keinerlei Informationen, was das Land überhaupt plant. Aus diesem Grund werden wir auch weiterhin an unserer Vorgehensweise festhalten.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die „Sanierung Wirtschaftsweg Hahnstätten-Zollhaus“
Der Wirtschaftsweg ist fertiggestellt, die Abnahme steht aber noch aus. Er wurde jetzt abgesperrt, damit er sich „setzen“ und verfestigen kann. Die Höhe des Aufbaus des Weges wurde verringert, um zu verhindern, dass die Schächte des Kanals ausgetauscht werden müssen. Daher werden die Kosten geringer ausfallen. Die Schlussrechnung steht ebenfalls noch aus. Durch den letzten Starkregen sind Fehlstellen sichtbar geworden. Diese müssen erst nachgebessert werden, bevor die Endabnahme erfolgen wird.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) vom 20.09.2012
Aufgrund von Ausschließungsgründen nach § 22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Beate Biebricher-Loewe nicht an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt teil und nimmt im Zuschauerraum Platz.
Die Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) vom 20.09.2012 muss geändert werden. Die Änderung umfasst redaktionelle Änderungen und unter anderem die Berücksichtigung von zu verschonenden Grundstücken. Die Straßen Fliederweg, Hortensienweg und Goldammerweg wurden erstmalig endgültig hergestellt und gewidmet. Die somit beitragspflichtigen Grundstücke werden aufgrund der gezahlten Erschließungskosten für die Straße gemäß den Satzungsvorgaben verschont. Der § 13 der Ausbaubeitragssatzung muss dementsprechend ergänzt werden.
Beschluss: **Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt die 4. Änderung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge)**

vom 20.09.2012. Die 4. Änderungssatzung ist Bestandteil des Protokolls.
Abstimmungsergebnis:
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Frau Biebricher-Loewe nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von 2 Ladesäulen am Dorfgemeinschaftshaus

Bei einem Ortstermin mit Herrn Ringelstein von der Syna wurde festgelegt, dass neben dem Seiteneingang zum Dorfgemeinschaftshaus zwei Ladesäulen errichtet werden. Die Fläche reicht aus, um zwei ausreichend breite Stellplätze für die Ladesäulen und einen Behindertenparkplatz vorzusehen. Da in unmittelbarer Nähe ein Verteilerkasten steht und die Säulen hinter der Pflasterfläche aufgestellt werden können, werden sich die Kosten im Rahmen halten. Zurzeit wird noch geprüft, welche Ladeleistung möglich sein wird. Der Vertragsentwurf liegt den Unterlagen bei. Der Rat empfindet den Vertrag als sehr einseitig und vorteilhaft auf Seiten der Syna und wird die verschiedenen Abschnitte nochmals mit dem Bürgermeister durchgehen. Er wird sich anschließend mit der Syna in Verbindung setzen.

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Seilhängeleuchten) in der Aarstraße

Die notwendige Erneuerung der Straßenbeleuchtung von den Bahngleisen bis Hohlenfelsbachstraße war schon vor geraumer Zeit Thema im Rat. Die Maßnahme musste aber wegen des Ausbaus der Bahnhofstraße verschoben werden, da eine teilweise Vollsperrung der B54 beim Abbau der bestehenden Beleuchtung notwendig wird. Dadurch wurde das damalige Angebot hinfällig. Es liegen nun Angebote für die Demontage der bestehenden Seilleuchten und der Neuerrichtung von Mastleuchten vor. Die Angebotspreise sind erwartungsgemäß höher. Die Kosten für die Demontage belaufen sich auf 52.907,56 € und die Kosten für die Neuerrichtung der Beleuchtungsanlage auf 78.254,84 €. Sie liegen 11.000 € über dem Angebot aus 2024. Die Kosten sind im Straßenausbauprogramm 2022-2026 mit 100.000 € veranschlagt. Der Rat ist der Meinung, dass hierüber bereits ein Beschluss gefasst wurde und bittet den Bürgermeister, den Sachverhalt zu prüfen. 2022 wurde die Maßnahme in das Straßenausbauprogramm aufgenommen, 2024 erfolgte das erste Angebot.
Beschluss: **Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, vorbehaltlich der Prüfung der Beschlüsse aus 032 026, die Erneuerung der Seilhängeleuchten in der Aarstraße, von den Bahngleisen bis zur Hohlenfelsbachstraße gemäß dem vorliegenden Angebot der Syna in Höhe von 52.907,56 € für die Demontage plus 78.254,84 € für die Neuerrichtung = 131.162,40 € Gesamtkosten.**
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12: Wahl für die Neubesetzung des Bauausschusses

Das Ratsmitglied Sandra Rutkowski und der Ortsbürgermeister Joachim Egert nehmen nicht an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt teil und nehmen im Zuschauerraum Platz.
In der vorletzten Sitzung wurde noch nicht über die Neubesetzung des Stellvertreterpostens im Bau- und Planungsausschuss entschieden. Die FWG hat hier das Vorschlagsrecht. Wahlen erfolgen grundsätzlich geheim durch Stimmzettel. Der Ortsgemeinderat beschließt, offen durch Handzeichen zu wählen. Frau Schranz von der FWG gibt das Vorschlagsrecht an die SPD ab. Herr Bach, SPD-Fraktion, schlägt Lena Rutkowski für die Position der Stellvertreterin im Bau- und Planungsausschuss vor.
Beschluss: **Lena Rutkowski wird als Stellvertreterin für Judith Schönborn im Bau- und Planungsausschuss gewählt.**
Abstimmungsergebnis:
13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Frau Rutkowski und Herr Egert nehmen wieder am Ratstisch Platz.

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen

Schütz Geländeranpassung Aarbrücke Bahnhofstraße
Durch die Errichtung der Verteilerkästen auf der linken Seite vor der Brücke und die Änderung der Grundstückseinfassung auf der linken Seite hinter der Brücke sind am Ende des Geländers offene Stellen entstanden. Hier besteht eine erhöhte Absturzgefahr, sodass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Da nach der Freigabe des 2. Bauabschnitts die Gehwege auch freigegeben werden, müssen die Arbeiten kurzfristig ausgeführt werden. Der Vorsitzende hat ein Angebot bei der Firma Schütz, Zollhaus, eingeholt. Die Kosten belaufen sich auf 1.235,22 €.
Beschluss: **Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, den Auftrag zur Geländeranpassung an der Aarbrücke, Bahnhofstraße gemäß Angebot in Höhe von 1.235,22 € an die Firma Schütz Stahlbau, Schiesheim zu vergeben.**
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Submission Betonschneidearbeiten Treppenhaus Ratsstübchen
Die Betonschneidearbeiten für den Einbau einer Fluchttür im Treppenhaus wurden von Ulrich Müller beschränkt ausgeschrieben. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen liegen zwischen 3.941,28 € und 6.783,00 €. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Demare aus Hahnstätten abgegeben.
Beschluss: **Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, den Auftrag für die Betonschneidearbeiten im Treppenhaus des Ratsstübchens gemäß Angebot in Höhe von 3.941,28 € an die Firma Demare, Hahnstätten zu vergeben.**
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 14: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge

TOP 14.1: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge

Bauantrag Flur 53, Flurstück 49/10, Anbringung von 2 Werbeanlagen
Mit dem vorliegenden Bauantrag wird die Anbringung von 2 Werbeanlagen beantragt. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „In den Neuwiesen / Südlich Jahnstraße“. Da das Vorhaben den Festsetzungen des Bebauungsplanes entspricht, ist ein Einvernehmen der Ortsgemeinde nach § 36 BauGB nicht erforderlich.

TOP 14.2: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge

Bauvoranfrage Flur 34, Flurstück 117/14 und 117/16, Nutzungsänderung eines gewerblich genutzten Gebäudes in zwei Wohneinheiten. Mit der vorliegenden Bauvoranfrage wird die Nutzungsänderung eines bestehenden gewerblich genutzten Gebäudes in zwei Wohneinheiten beantragt. Da sich das Baugrundstück im Innenbereich befindet, beurteilt sich die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens nach § 34 BauGB. Durch die Nutzungsänderung wird Wohnraum geschaffen. Die Bauvoranfrage beschränkt sich auf die Zulässigkeit der Nutzungsänderung. Konkrete Baumaßnahmen sind derzeit nicht geplant, die vorhandene Gebäudesubstanz soll grundsätzlich erhalten bleiben. Die nähere Umgebung ist als Mischgebiet eingestuft. Das Vorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der zu überbauenden Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Da die Erschließung gesichert ist und die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse gewahrt bleiben, ist das Vorhaben bauplanungsrechtlich zulässig. Das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB kann somit erteilt werden.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, das gemeindliche Einvernehmen zu der vorliegenden Bauvoranfrage über die Nutzungsänderung eines gewerblich genutzten Gebäudes in zwei Wohneinheiten auf dem Grundstück Flur 34, Flst. 117/14 und 117/16 zu erteilen.
Abstimmungsergebnis:
15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 14.3: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge

Bauantrag Flur 53, Flurstück 93/10, Errichtung einer Maschinenhalle als Unterstellmöglichkeit für Baumaschinen und Errichtung eines Gartenpavillons
Im vorliegenden Bauantrag wird die Errichtung einer Maschinenhalle als Unterstellmöglichkeit für Baumaschinen und die Errichtung eines Gartenpavillons beantragt. Das Vorhaben befindet sich innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils, angrenzend an den B-Plan „Erlebnispark und Kulturgarten Hahnstätten“. Die Erschließung/Zuwegung erfolgt von der B54 über das Flurstück 93/9. Es bestehen keine Bedenken gegen die Baugenehmigung.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag „Errichtung einer Maschinenhalle als Unterstellmöglichkeit für Baumaschinen und die Errichtung eines Gartenpavillons“ auf dem Grundstück 93/10 in Flur 53 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

TOP 15: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Es lagen keine Spenden vor.

TOP 16: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

In der Kösliner Straße wurden die Bodenproben gezogen. Die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

TOP 17: Fragen der Ratsmitglieder

Herr Bach erinnert daran, dass die Anlieger „Talblick“ nachträglich über die Baumaßnahme „Auf dem Pitzberg“ informiert werden sollten. Er erinnert ebenfalls an die fehlende Lampe für die Stelle „Auf der Höhe“, die im Angebot der Syna nachgetragen werden sollte.

In der Rösslerstraße, am Parkplatz vor der ehemaligen Brauerei, liegen seit geraumer Zeit Mauerteile. Handelt es sich um einen privaten Bereich oder OG-Fläche?

Herr Bach spricht an, dass das Parken von der Ringstraße bis zur Schlossstraße stark zugenommen hat. Hier kommt es immer wieder zu Behinderungen.

Herr Bartels bittet darum, mit der VG abzuklären, ob das „Schulpfädchen“ eine gewidmete Straße sei.

Dr. Groß unterbreitet den Vorschlag, die Haifischzähne im Ort zu erweitern und schlägt unter anderem „Hinter der Burg“ vor. Des Weiteren schlägt er das Parken in gekennzeichneten Flächen für diesen Bereich vor.

Frau Schranz ergänzt das Parken in gekennzeichneten Flächen für den Bereich „Hohlenfelsbachstraße“.

Herr Bartels fragt, ob der Glasfaserschaden im Löhweg bekannt sei. Der Bürgermeister berichtet über den momentanen Stand.

Frau Rutkowski gibt zu bedenken, dass in der Wiesenstraße ebenfalls mehrere Seilhängelampen defekt sind.

TOP 20: Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Unter Grundstücksangelegenheiten wurde beschlossen, ein Vorkaufsrecht nicht auszuüben.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Joachim Egert, Ortsbürgermeister

HEROLD

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm
Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold
Mittwoch ..... 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus
Telefon Bürgerhaus 06486/7903933
Telefon 06486/901560
E-Mail ..... jschramm-he@t-online.de
Homepage ..... www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus
Marion Gemmer 06486/1582

Ausfall der Sprechstunde

Erreichbarkeit Ortsbürgermeister

Am 02.12.2026 findet ausnahmsweise keine Bürgersprechstunde statt.

Jörg Schramm, Ortsbürgermeister

KALTENHOLZHAUSEN

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth
Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen
Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Telefon: 01523 170 1139
E-Mail: ..... gemeinde@kaltenholzhausen.de
Homepage: ..... www.kaltenholzhausen.de

NeNa - Nette Nachbarn Kaltenholzhausen - Hilfe, die ankommt
Telefon: 06430 92 74 926
E-Mail: ..... nena@kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathaussaal und Grillhütte

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:
- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde

STADT KATZENELNBOGEN

Sprechzeiten der Stadtbügermeisterin

Petra Popp
Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen
Dienstag u. Donnerstag ..... 17 - 19 Uhr
Telefon 06486 9179-180
Fax 06486 9179-199
E-Mail: ..... petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de
Homepage ..... stadt-katzenelnbogen.de

Sitzung des Bauausschusses

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen findet am **Dienstag, den 01.12.2026, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen und Bauvoranfragen
2. Beratung und Beschlussfassung zu städtischen Bauprojekten
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
4. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Lebendige Zentren“
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung
6. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
7. Beratung und Beschlussfassung zu Vertragsangelegenheiten
8. Beratung und Beschlussfassung zur Ausübung von Vorkaufsrechten
9. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung
10. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Katzenelnbogen, 19.11.2026
gez. Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

Bekanntmachung der Stadt Katzenelnbogen

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Stadtrat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich am Verwaltungssitz in der Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Zimmer D 12, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Stadtrat zur Einsichtnahme aus. Außerdem stehen die Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.vg-aar-einrich.de/Rathaus-vg/Finanzen zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Katzenelnbogen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit

dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung oder an die Stadtbürgermeisterin Petra Popp, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder elektronisch an post@vg-aar-einrich.de einzureichen. Der Stadtrat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Katzenelnbogen, 20.11.2026
Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

KLINGELBACH

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder
unter der Telefonnummer 06486/6324
zu erreichen.
Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.
E-Mail ..... Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer:
..... 06486/6863

Bericht über die 15. Sitzung des Ortsgemeinderates Klingelbach am Dienstag, den 10.11.2026

TOP 1: Einwohnerfragestunde nach § 16 a GemO

Es waren keine Einwohner anwesend.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zum Investitionsplan des Jahres 2027 und Folgende

Investitionsprogrammvorschlag 2027

Planung einzelner Investitionsmaßnahmen in €	Kalenderjahr 2027
Kosten zum Straßenausbau „Waldstraße“ und 2 Teilstücke der „Lahnstraße“,	722.000,--
Einnahmen durch wiederkehrende Beiträge zu v. g. Straßenausbau,	326.500,--
Zuschuss zu v. g. Straßenausbau,	150.000,--
Kosten für Unterhaltung und Sanierung des Brandweihers,	100.000,--
DGH,	2.000,--
Spielplatz,	5.000,--
Grillhütte,	2.000,--
Bauhof,	5.000,--

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Klingelbach, den vorliegenden Investitionsprogrammvorschlag 2027.
Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu den Hebesätzen und Gemeindesteuern für das Jahr 2027

Informationen zu den Hebesätzen und den Gemeindesteuern wurden vorab per Mail an alle Ratsmitglieder verteilt.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach,
die Grundsteuer A auf 345 %,
die Grundsteuer B auf 465 % und
die Gewerbesteuer auf 380 %
für das Jahr 2027 festzulegen.
Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Somit bleiben die Hebesätze wie in den Jahren 2023, 2024, 2025 und 2026.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, die Hundesteuer wie folgt festzulegen.

Für den 1. Hund, € 50,--	1. Kampfhund, € 500,--
Für den 2. Hund, € 90,--	2. Kampfhund, € 900,--
Für den 3. Hund, € 160,--	3. Kampfhund, € 1600,--

Somit bleiben die Steuersätze wie in den Jahren 2023, 2024, 2025 und 2026.
Abstimmungsergebnis:
10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zum Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2027 und Festlegung der Brennholzpreise

Revierförster Oliver Schwarz kann an der heutigen Sitzung leider nicht teilnehmen, jedoch liegt jedem Ratsmitglied der Wirtschaftsplan 2027 vor. Siehe Anlage.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, den Forstwirtschaftsplan 2027 wie vorgelegt.
Abstimmungsergebnis:
10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorschlag für die Brennholzpreise 2027:

Brennholz an den Wegrand gerückt:	€ 50,-- pro Raummeter
Selbstwerbung:	€ 30,-- pro Raummeter

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, die Brennholzpreise wie vorgeschlagen.
Abstimmungsergebnis:
10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Die nächste Waldbegehung findet am Samstag, 22.05.2027 ab 14:00 Uhr statt.

TOP 5:

Beratung und Beschlussfassung zu Friedhofsangelegenheiten

Es bestehen Bürgeranfragen nach Rasengrabstätten bzw. Rasenurnengrabstätten.
Nachdem ein Besichtigungstermin der beiden Friedhöfe stattgefunden hat, soll nun darüber beraten und beschlossen werden, ob die Friedhofsverwaltung solche Bestattungsmöglichkeiten anbieten wird.
Örtlichkeit und Gestaltung dieser Gräberfelder werden dann nach Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt beraten und beschlossen.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, Rasengrabstätten in Zukunft anzubieten.
Abstimmungsergebnis:
1 Ja-Stimme, 8 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, Rasenurnengrabstätten in Zukunft anzubieten.
Abstimmungsergebnis:
8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 6: Informationen über die Betriebsprüfung durch die „Deutsche Rentenversicherung“

Die Deutsche Rentenversicherung hat gemäß § 28p SGB IV eine Betriebsprüfung der VG-Aar-Einrich durchgeführt. Die Prüfung begann am 07.09.2026.
Geprüft wurde Folgendes: Gesamtsozialversicherungsbeiträge 01.01.2022 bis 31.12.2025. „Die im Rahmen von Stichproben durchgeführte Prüfung führte für den gesamten Prüfzeitraum zu keinen Feststellungen hinsichtlich der Gesamtsozialversicherungsbeiträge“.

TOP 7: Bericht des Bürgermeisters

Am Samstag, 07.11.2026 fand unsere diesjährige Seniorenfeier statt. Obwohl einige angemeldete Bürger und Bürgerinnen krankheitsbedingt absagen mussten, waren noch ca. 90 zufriedene Gäste anwesend. Lob und Dank aller Gäste für die Organisation und die Durchführung gilt den Helfern dieser Feier.
Der innerörtliche Straßenausbau der Straßen „Auf dem Bangert“, „Kirchstraße“ und „Gartenstraße“ geht zufriedenstellend voran. Wenn keine Probleme auftreten und die Witterung mitspielt, könnten die groben Arbeiten bis zu den Weihnachtsfeiertagen abgeschlossen sein.
Die Renovierungsarbeiten an der Mietwohnung am DGH sind bis auf ein paar Restarbeiten abgeschlossen. Somit sind alle Fenster, der Zugangsweg und die Treppe zum Wohnungseingang sowie der Balkonbelag erneuert.

TOP 8: Verschiedenes

Lag nichts an.
Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Hans-Jörg Justi,
Ortsbürgermeister

KÖRDORF

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel
Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf
Wöchentliche Sprechstunde: mittwochs
..... 18.00 bis 19.30 Uhr
Telefon 0157/50013380
Mail ..... buergermeister@gemeinde-koerdorf.de
Homepage ..... www.gemeinde-koerdorf.de
Anmietung Grillhütte:
Klaus Rupprecht ..... Tel. 0179 9393172

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung
Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Kördorf findet am **Mittwoch, den 09.12.2026, um 20:00 Uhr ins Bürgerhaus der Ortsgemeinde Kördorf, Siedlungsstraße 12, in 56370 Kördorf** statt.
Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Genehmigung der Niederschrift von der 15. Ratssitzung
2. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge
3. Besprechung der Adventsfeier für Kördorfer Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren am 13.12.2026 im Bürgerhaus
4. Beratung und Beschlussfassung zum Kauf eines Streubehälters für Salz und Split (400 Liter)
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung
6. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung
7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Ortsgemeinde Kördorf, 19.11.2026
gez. Bernhard Krugel,
Ortsbürgermeister

Frühere Sprechstunde

Aus terminlichen Gründen muss die Sprechstunde am 02.12.2026 vorverlegt werden. Sie findet in der Zeit **von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr** statt.

Bernhard Krugel,
Ortsbürgermeister

LOHRHEIM

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Rudolf Kubitza
Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim
Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr
Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079
Email ..... buergermeister@lohrheim.de

Sprechstunde entfällt

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeister findet am 30.11.2026 wegen einer Terminüberschneidung **nicht statt.**

Rudolf Kubitza, Ortsbürgermeister

Lohrheimer Adventsfenster

Ab dem 29. November (1. Advent) bis einschließlich 30. Dezember können Spaziergänger die besondere Atmosphäre der magischen Advents- und Weihnachtszeit in Lohrheims Straßen erleben. An den nachfolgend aufgeführten Adressen gibt es stimmungsvoll dekorierte Fenster, (Vor-) Gärten und Höfe zu bewundern.

1. An der Mehrzweckhalle 6 – (Goebels)*
2. An der Mehrzweckhalle 9, Fenster am Bewegungsraum – (Kita) *
3. Am Steinernen Haus 15 – (Selbach) *
4. Bachstraße 14 – (Stotz Landmaschinen) *
5. Bachstraße 23a – (Eberhardt/Avramis)
6. Bachstraße 26 – (Schäfer) *
7. Bachstraße 27 – (Renelt-Mahnke)
8. Bachstraße 30/Bartelstraße hoch, Fenster Gartenmauer – (Dahmen)
9. Bachstraße 40 – (Bärbel Schäfer) *
10. Bachstraße 40a, Hallenfenster – (Brettschneider) *
11. Bachstraße 40b – (Haas)*
12. Bachstraße 45, Garten – (Seelbach) *
13. Gartenstraße 7 – (Wagner) *
14. Gartenstraße 6, im Vorgarten unter dem Baum – (Hennermann)*
15. Gartenstraße 10 – (Auer)
16. Hahnstätter Straße 4 – (Debusmann)*
17. Im Buchgarten 4 – (Weil) *
18. Im Steingarten 7 – (Schwan/Weil) *
19. Rheingauer Straße 1 – (Schmidt)
20. Rheingauer Straße 5 – (Hartenstein/Kubitza)*
21. Rheingauer Straße 14 – (Fritz)*
22. Rheingauer Straße 17 – (Tiederle/Panto) *
23. Schaumburger Straße 1, Fotobox im Hof – (Nowak)*
24. Schaumburger Straße 6 – (Butzbach-Stotz) *
25. Schulstraße 4 – (Istel)*
26. Schulstraße 9 – (Bücherei) *
27. Wiesenstraße 5 – (Schlau) *

Rätselfreunde aufgepasst! An den mit * gekennzeichneten Adressen ist jeweils ein Buchstabe versteckt. Das Lösungswort kann mit Angabe des Einsenders bis 31.12.2026 bei Anina Renelt-Mahnke (Bachstr. 27) oder Jeanette Dahmen (Bachstr. 30) in den Briefkasten geworfen werden.

MITTELFISCHBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim
Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach
Montag ..... 18 – 19 Uhr
Telefon 06486/6077
E-Mail: ..... buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de
Homepage .....www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de

MUDERSHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Klaus Harbach
Hauptstraße 17, 65623 Mudershausen
Dienstag ..... 19.00 - 20.30 Uhr
Telefon 06430/6454
Fax 06430/9275337
E-Mail ..... gemeinde@mudershausen.de
Homepage ..... mudershausen.de/

Einladung zur Seniorenfeier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für dieses Jahr hat der Gemeinderat Mudershausen beschlossen, die diesjährige Seniorenfeier wieder am **1. Advent, Sonntag, den 29.11.2026,** durchzuführen. Die persönlichen Einladungen wurden an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr samt Ehegatten bzw. Lebenspartner verteilt. Die Feier beginnt **um 14:30 Uhr.** Ich freue mich, dass ihr euch so zahlreich angemeldet

habt, um einen gemütlichen und schönen Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus zu verbringen. Wer ohne Anmeldung kommt, ist auch herzlich eingeladen. Zusammen mit dem Chor Taktgefühl einschließlich Männerprojektchor und weiteren Gästen wird die Gemeinde wieder ein buntes Rahmenprogramm aufstellen. Es soll genügend Zeit sein, dass Sie sich im Kreise der Senioren/Seniorinnen bei Kaffee und Kuchen sowie den traditionellen Fleischwürstchen mit Brötchen gemütlich unterhalten können. Der Gemeinderat wird in diesem Jahr erstmals seit langer Zeit die komplette Bewirtung übernehmen. Wir bieten auch einen PKW-Transfer ab zuhause für Personen, Kranke und beeinträchtigte Personen an. Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie dies bitte bei mir unter der Rufnummer 6788 oder 0171 7084758 an.

Klaus Harbach, Ortsbürgermeister

Arbeitseinsätze in der Ortsgemeinde

Arbeitseinsätze am Spielplatz am Sportplatz, Aufbau „Klettergerüst“ Twist am 30. und 31.10. und „Aktionstag Friedhof“ am 14.11.2026

Der Gemeinderat hat in Eigenregie am Freitag und Samstag, den 30.10 und 31.10. bei schönem Herbstwetter den Spielplatz durch das neue Spielgerät „Klettergerüst Twist“ bereichert. Dafür musste im Vorfeld das Klettergerüst weichen, was nicht mehr reparabel war. Nach fachmännischen Baggerarbeiten für die Fundamente wurde mit vereinten Kräften das Spielgerät zusammengebaut und fachmännisch aufgestellt und dann mit Beton verfüllt.





Der Fallschutz wurde im Nachgang eingebaut und das Spielgerät kann zur Freude der Kinder wieder genutzt werden. Am 14.11. war der Gemeinderat wieder beim diesjährigen „Aktionstag Friedhof“ zahlreich vertreten. Hier wurden die Hecken und Bäume zurückgeschnitten und der Friedhof winterfest gemacht. Ich danke dem Gemeinderat für die geleisteten Arbeiten und freue mich, das dieses ehrenamtliche Engagement in unserer Ortsgemeinde so gut funktioniert.

Klaus Harbach, Ortsbürgermeister

NETZBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thorsten Janning
Schulstraße 5, 65623 Netzbach
Sprechzeiten nach Vereinbahrung
Telefon: 0171-7609054
E-Mail ..... thorstenjanning62@gmx.de
Homepage ..... netzbach.de/

Öffentliche Ausschreibung Jagdverpachtung

Die Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirk Netzbach-Niederwildrevier-(Rhein-Lahn-Kreis) soll mit Wirkung vom 01.04.2027 auf die Dauer von neun Jahren aufgrund schriftlicher Gebote verpachtet werden. Der Jagdbezirk Netzbach ist ca. 339 ha groß, davon sind ca. 17 ha befriedete Fläche.

Jagdlich nutzbare Fläche ca. 322 ha, davon Waldanteil ca.12 ha.

Die Besichtigung des Jagdbezirkes ist nach vorheriger Anmeldung mit Herrn Ortsbürgermeister Thorsten Janning, Schulstraße 5 65623 Netzbach, Tel. 0171 7609054 möglich. Die schriftlichen Gebote für die Jagdnutzung sind im verschlossenen Umschlag, bis spätestens **09.01.2027** an die Ortsgemeinde Netzbach, Unterdorfstraße 5, 65623 Netzbach mit dem Kennwort-**Angebot zur Jagdverpachtung Netzbach** -, einzureichen. Die Pachtbedingungen mit Abschussplan liegen vom **27.11.2026 bis 08.01.2027** im Rathaus der Ortsgemeinde Netzbach, Schulstraße 5, 65623 Netzbach nach vorheriger Terminabsprache und bei der Verbangsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Zimmer D8 aus. Die Pachtbedingungen können gegen Voreinsendung einer Gebühr von 10 Euro angefordert werden. E-Mail: y.peter@vg-aa-einrich.de

Wichtige Kriterien für die Vergabe der Pacht sind:

- Nähe von Wohnort und Arbeitsplatz zum Jagdbezirk
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Jagdgenossenschafts-Vorstand, Bürgern und den Landwirten

Deswegen legen wir neben den vollständigen Bewerbungsunterlagen Wert auf ein persönliches Kennenlernen. Nehmen Sie deswegen bei Interesse an einer Bewerbung gern Kontakt auf mit Thorsten Janning Tel. 0171 7609054.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt am **11.01.2027, 18:00 Uhr** im Rathaus der Ortsgemeinde Netzbach, Schulstraße 5, 65623 Netzbach. Der Termin ist öffentlich. Mit der Abgabe der Gebote werden die Pachtbedingungen vorbehaltlos anerkannt. Der endgültige Zuschlag erfolgt binnen 14 Tagen durch die Jagdgenossenschaft an einen der Bieter, wobei dieser weder an das Höchstgebot gebunden ist, noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet ist. Die Bieter sind an ihr Gebot nicht mehr gebunden, wenn sie nicht binnen 14 Tagen nach Angebotsöffnung den Zuschlag erhalten.

Netzbach, 20.11.2026
Thorsten Janning, Ortsbürgermeister

NIEDERNEISEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel
Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen
Sprechzeit ..... Mittwoch 18.30 - 20 Uhr
Telefon 06432 63533
Fax 06432 63857
E-Mail ..... gemeinde@niederneisen.de
Homepage ..... www.niederneisen.de

Bericht zur 17. Sitzung des Ortsgemeinderates Niederneisen, am Dienstag, den 15.09.2026

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist. Bedenken und Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Neuanlage des Spielplatzes

Zu dem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Renz vom Planungsbüro RU-Plan, die das Projekt als Planerin begleitet. Nach der Trockenheit kann nun endlich mit den Eingrünungsmaßnahmen auf dem Spielplatz begonnen werden. Hierzu liegt ein Angebot der Firma Bauschule Schumann aus Limburg-Linter vor. Geplant ist die Entfernung der vorhandenen Wiese, Auflockerung des Bodens und Bodenverbesserungsmaßnahmen mit anschließender Neueinsaat, Pflanzung von vier Bäumen, Bepflanzung des Rutschen-Hügels mit Bodendeckern und Sträuchern. Hinzu kommt die Pflanzung einer Hainbuchenhecke im Bereich der Sitzfläche. Das Angebot beläuft sich auf

11.002,89 €. Eine Lieferung Hackschnitzel steht noch aus. Wenn diese geliefert wurde, sind weitere Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen. Das überstehende Vlies und noch vorhandenes Unkraut können entfernt werden. Im Weiteren ist der Unterstand auf der Sitzfläche aufzubauen. Nach der Anwuchsphase kann der Spielplatz im Frühjahr offiziell mit einem Fest eröffnet werden.
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Eingrünungsmaßnahmen auf dem Spielplatz auf Grundlage des Angebotes vom 14.09.2026 in Höhe von 11.002,89 € an die Firma Schumann aus Limburg-Linter zu vergeben.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung von Maßnahmen zum „Rosengang“

Frau Renz stellt nochmals die Planung des Weges und nach Einholung der erforderlichen Gutachten das Leistungsverzeichnis der Maßnahme vor. Das Leistungsverzeichnis bildet die Grundlage für die im Folgenden zu beschließende Ausschreibung. Die Ausschreibung soll in Auftrag gegeben werden und mit einem Ergebnis ist im November zu rechnen. Die Bauarbeiten könnten dann im Frühjahr beginnen. Im Rahmen der Diskussion wurden noch kleinere Änderungen vorgenommen.
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt das aktualisierte Leistungsverzeichnis für die Ausführung des Rosengangs und beauftragt das Planungsbüro RU-Plan in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, die Ausschreibung der Maßnahme zu veranlassen.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die erneute Beantragung von Fördermitteln aus dem Investitionsstock für den Ausbau „Auf der Eich“ und „Volkersbergstraße“ inklusive Außengebietsentwässerung

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit Schreiben der ADD vom 19.08.2026 die Ortsgemeinde über die Kreisverwaltung informiert wurde, dass unsere Maßnahme bei den Fördermitteln aus dem Investitionsstock nicht berücksichtigt werden konnte. Unsere Maßnahme stand kreisweit auf Platz 8 der Prioritätenliste des Kreises. Dies hat zur Folge, dass wir 2027 nicht mit den Ausbaumaßnahmen beginnen können. Somit verschiebt sich die Maßnahme um mindestens ein Jahr, mit der Folge, dass auch Folgemaßnahmen um ein Jahr zurückgestellt werden müssen. Ein Ausbau ohne Zuschuss des Landes sei jedoch finanziell nicht möglich. Daher soll nun ein neuer Antrag mit aktualisierten Zahlen durch das Planungsbüro Klabautschke für das Förderjahr 2027 aus dem Investitionsstock gestellt werden.
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die erneute Beantragung von Fördermitteln aus dem Investitionsstock 2027 für den Ausbau der Straßen „Auf der Eich“ und „Volkersbergstraße“ inklusive der Außengebietsentwässerung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Antragsvorbereitungen zu treffen.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 und Entlastung

Der Ortsbürgermeister sowie die Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister im Haushaltsjahr 2025 vertreten haben, sind gemäß § 22 GemO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 06.08.2026 in den Diensträumen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich die Prüfung der Jahresrechnung 2025 mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz zum 31.12.2025 und dem Anhang vorgenommen. Dabei wurde nach den Grundsätzen der §§ 110 ff. GemO verfahren. Die vorgenommene Rechnungsprüfung führte zu folgenden Feststellungen:
Die Beleg- und Buchführung war ordnungsgemäß und nachvollziehbar.
Beschluss: Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse vor:
1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2025 (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO). Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).
Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
2. Der Ortsgemeinderat beschließt die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten der Ortsgemeinde, des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich für das Haushaltsjahr 2025 (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).
Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Sachstand zum Flächennutzungsplan

Nach dem Landesgesetz zum Zusammenschluss der Verbandsgemeinden soll bis zum 01.01.2026 der neue Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Aar-Einrich aufgestellt sein. Am 12.04.2021 wurde dazu der Aufstellungsbeschluss von Seiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich gefasst und das beauftragte Planungsbüro Argusconcept aus Homburg/Saar beauftragt. Die gesetzliche Frist wird nicht eingehalten und wann der neue Flächennutzungsplan endgültig aufgestellt sein wird, ist derzeit noch nicht absehbar. Wer diesen Mangel zu vertreten hat, muss von Seiten der Verbandsgemeinde beantwortet werden. Nun hat man für den Teilbereich erneuerbare Energien einen Entwurf vorgelegt und das Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, die frühzeitige Beteiligung, durchgeführt. Aus den eingegangenen Stellungnahmen geht hervor, dass unter anderem für den Bereich der Konzentrationszone 1 (Ergenstein/Hühnerkopf) weitere weitergehende SUP-Untersuchungen aufgrund der vorhandenen Schutzzonen erforderlich sind. Diese Untersuchungen verursachen Kosten und verzögern erst einmal wieder das Verfahren. Um diese Kosten zu sparen und jetzt schneller in der Flächennutzungsplanung voranzukommen, ist die favorisierte Planung, diese Flächen entweder aus dem Flächennutzungsplan herauszunehmen oder als „Merkfläche“ im Plan zu behalten. Diese Fläche hätte einen reinen Hinweischarakter ohne irgendwelche rechtliche Konsequenz. Folge wäre, dass die Planung der Ortsgemeinde für erneuerbare Energien durch diese Vorgehensweise unmöglich gemacht worden wäre. Wollte die Ortsgemeinde ihre Planung weiterverfolgen, müsste zunächst erneut ein Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans durchgeführt werden mit dem gleichen Ergebnis, dass kostenrelevante Untersuchungen erforderlich sind. Das bedeutet nichts anderes, als dass man an der gleichen Stelle stehen würde. Die frühzeitige Beteiligung stellt einen ersten Aufschlag dar und es ist allgemein üblich, dass aufgrund der Rückläufe aus der Flächennutzungsplanung Änderungen am Plan vorgenommen werden. Daher wird der Ortsbürgermeister bei der nächsten Verbandsgemeinderatssitzung vorschlagen, dass die Kriterien zur Ausweisung von SO-Gebieten für WEA ergänzt oder geändert werden, sodass die zu untersuchende Fläche in der SUP erheblich verkleinert werden kann. Je kleiner die Fläche, desto günstiger die Kosten. In Absprache mit der Fachbehörde ist dies ohne Weiteres möglich. Gutachten zum Nulltarif gibt es nicht. Des Weiteren wird suggeriert, dass die Projektierer die Kosten für die Untersuchungen übernehmen müssten. Dies ist jedoch falsch. Hier wird das Bauleitplanverfahren mit der Genehmigungsplanung vermischt. Für das Bauleitplanverfahren und die Strategische Umweltprüfung ist die Verbandsgemeinde zuständig. Die Projektierer sind erst auf Genehmigungsebene für die konkreten Untersuchungen zuständig. Ebenso wird in den Raum gestellt, dass diese Flächen eventuell im zweiten Durchgang der Regionalen Raumordnung berücksichtigt werden, das ist jedoch Glaskugelleserei und entbehrt jedweder Grundlage. Da nun fünf Jahre fast ungenutzter Zeit vergangen sind, sollte man sich dieses halbe Jahr noch einmal Zeit nehmen und es richtig statt schnell machen und für viele beteiligte Ortsgemeinden eine Planung unmöglich machen. Der Ortsgemeinderat stimmt den Ausführungen des Vorsitzenden geschlossen zu und beauftragt ihn mit dem entsprechenden Votum im Verbandsgemeinderat.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauanträge bzw. Bauvoranfragen

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach § 22 Abs. 1 der GemO nehmen der zweite Beigeordnete Bernd Wagenbrenner und das Ratsmitglied Marcel Willig nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rücken vom Ratstisch ab und nehmen im Zuschauerraum Platz.
1. Grundstück in Jahnstraße, Flur 12, Flurstück 55/3
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für das Grundstück in Jahnstraße, Flur 12, Flurstück 55/3 ein Bauantrag zur Nutzungsänderung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB vorliegt.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilt zu dem Bauantrag für das Grundstück Flur 12, Flurstück 55/3 das gemeindliche Einvernehmen nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:
10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Bernd Wagenbrenner und Marcel Willig nehmen wieder am Ratstisch Platz.
2. Grundstück, Kirchweg, Flur 15, Flurstück 10/2
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für das Grundstück im Kirchweg, Flur 15, Flurstück
10/2 ein Bauantrag zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens wegen Nutzungsänderung nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB vorliegt.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilt zu dem Bauantrag für das Grundstück Flur 15, Flurstück 10/2 das Einvernehmen nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
3. Grundstück in Schönborner Straße, Flur 14, Flurstück 29/1
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für das Grundstück in Schönborner Straße, Flur 14, Flurstück 29/1 ein Bauantrag zur Errichtung von zwei Wohngebäuden zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB vorliegt.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilt zu dem Bauantrag für das Grundstück Flur 14, Flurstück 29/1 das Einvernehmen nach § 34 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über sonstige Maßnahmen in der Gemeinde
Es liegen keine Vorlagen vor.

TOP 9: Mitteilung des Vorsitzenden
- Kirmes 25.09. bis 28.09.2026.
- Dog-Station Radlers-Rast - wir suchen neue ehrenamtliche Helfer
- Neuanschaffung Schilder wegen Müllentsorgung
- Illegale Abfallentsorgung nimmt zu, Kosten steigen
- Baugenehmigung Sportplatz für September avisiert
- TÜV-Prüfung Aarbrücke.
- Maßnahme Regenrückhaltebecken liegt bei Verbandsgemeinde, Fortgang der Maßnahme wieder bei VG angemahnt
- Info über Ortstermin Außengebietsentwässerung

TOP 10: Fragen der Ratsmitglieder
- Wohnmobil an Kläranlage
- Anhänger in Mensfelder Straße
- Fischweiher - Aushub und Bäume
- Baum im Wasser - Info an SGD Nord
- Minijober - Pflege Sportplatzgelände

TOP 11: Einwohnerfragestunde
- Nachfrage nach Parksituation in Unterdorfstraße. Wo haben die Gewerbebetriebe ihre Parkplätze nachzuweisen?
- Straßenschild Wiesenweg - Wann kommt es, ist seit Langem beim Ordnungsamt bestellt.

TOP 12: Auftragsvergaben
Es liegen keine Aufträge zur Vergabe vor.

TOP 15: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil
Es liegen keine Themen für den nichtöffentlichen Teil vor.
Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Armin Bendel, Ortsbürgermeister



NIEDERTIEFENBACH

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Melanie Wolf
Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach
Telefon: 06772/968757
Mobil: 0176/96174336
E-Mail: . buergermeister-niedertiefenbach@web.de
Sprechstunde nach Vereinbarung



Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Niedertiefenbach vom 30.10.2026

TOP 1:
Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Vorsitzende begrüßte die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Gäste. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Gegen das Protokoll zur letzten Sitzung gab es keine Einwendungen. Ergänzungs- oder Änderungswünsche zu den Tagesordnungspunkten.

TOP 2: Verlesung, Genehmigung und Unterzeichnung des Protokolls der Sitzung vom 31.07.2026
Das Protokoll der 12. Sitzung des Ortsgemeinderates vom 31.07.2026 wurde verlesen und genehmigt

TOP 3: Einwohnerfragestunde
Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplans 2027
Revierförster Oliver Schwarz berichtete ausführlich über die zum Teil dramatische Situation in unseren Wäldern. Nach diesem informativen Waldbericht erläuterte Förster Oliver Schwarz den Forst Wirtschaftsplan mit seinen einzelnen Positionen. Betriebsergebnis nach dem LWaldG: es ist ein Plus i. H. v. 7.380,00 € zu erwarten.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach dem Forstwirtschaftsplan 2027 in der vorliegenden Form zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung des Holzpreises 2027
Im Jahr 2027 wird ausschließlich Birkenholz als Brennholz in Selbstwerbung, im Schlag liegend für 20,00 € / Rm (inkl. MwSt.) sowie Stammholz Buche gerückt für 50,00 € / Rm (inkl. MwSt.) angeboten. Das Ratsmitglied Bodo Lutz übernimmt wie in den vorangegangenen Jahren auch die Aufgabe des Brennholzbeauftragten. Die Vorsitzende erstellt wieder ein Holz-Bestellformular, dass auf der Internetseite der VG Aar-Einrich unter der Ortsgemeinde Niedertiefenbach veröffentlicht wird. Die Frist für die Bestellung des Brennholzes endet am 30.11.2026. Die Vergabe des Brennholzes erfolgt dann wieder über das Losverfahren.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach die Holzpreise 2027 in der vorgenannten Form.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung der Friedhofssatzung
Die Friedhofssatzung musste aufgrund gesetzlicher Änderungen angepasst werden. Die VG hat die vom Gemeinderat bereits besprochene neue Friedhofssatzung angepasst.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach, dem von der VG vorgelegten Entwurf der neuen Friedhofssatzung zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren
Die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren musste aufgrund gesetzlicher Änderungen angepasst werden. Die VG hat die vom Gemeinderat bereits besprochene neue Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren angepasst.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach, dem von der VG vorgelegten Entwurf der neuen Friedhofsgebührensatzung zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung zu den Hebesätzen 2027 der Gemeindesteuer
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach, für das Haushaltsjahr 2027 die Hebesätze der Gemeindesteuern wie folgt.
Grundsteuer A: 345 %
Grundsteuer B: 440 %
Gewerbesteuer: 380 %
Die Hundesteuer:
50,00 € für den ersten Hund
90,00 € für den zweiten Hund
150,00 € für jeden weiteren Hund
400,00 € für gefährliche Hunde
600,00 € für den zweiten gefährlichen Hund
900,00 € für jeden weiteren gefährlichen Hund
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2027
Das Investitionsprogramm für die Jahre 2027-2030 wurde wie folgt festgelegt und beschlossen:

- Baugebietserweiterung – Erschließungsplanung „Dreispitz II“ 60.000,00 €
- DGH Außengelände - Trockenlegungsarbeiten 55.000,00 €
- Grillhütte – Herstellung sanitäre Einrichtungen 15.000,00 €
- Herstellung Vorplatz FWGH 20.000,00 €
- Restrukturierung des Waldes aufgrund des Klimawandels 10.000,00 €

Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Fahnenmastes
Der aktuell noch vorhandene Fahnenmast wurde bei den Trockenlegungsarbeiten am DGH demontiert und kann nun aufgrund seines Alters und der Abnutzung nicht wieder installiert werden. Da die Gemeinde aber einen Fahnenmast vorhalten muss, wurde die Beschaffung eines neuen Fahnenmastes beschlossen. Es werden noch verschiedene Online-Angebote eingeholt und dann entschieden, welcher Fahnenmast angeschafft wird.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach, die Anschaffung eines neuen Fahnenmastes.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung zur Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus
Es wurden bzgl. der Installation einer PV-Anlage auf dem FwGH verschiedene Anbieter angefragt. Zwei Anbieter haben ein entsprechendes Angebot abgegeben. In der Sitzung wurden diese Angebote besprochen. Aufgrund der Unrentabilität wurde allerdings von einer Weiterverfolgung des Projektes abgesehen.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Niedertiefenbach, keine PV-Anlage auf dem Feuerwehrgerätehaus zu installieren.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12: Anträge und Verschiedenes

- Die vorhandene Motorsense ist defekt. Da die Reparaturkosten zu hoch sind, wird eine neue Motorsense angeschafft.
- Der Abflussgraben „In der Hohl“ muss ausgebaggert werden. Es wird eine ortsansässige Firma mit den Arbeiten beauftragt.
- Es wird noch ein zusätzlicher „Hundekot-Mülleimer“ angeschafft und am Weg zum Spielplatz installiert.
- Die von Wildschweinen beschädigten Feldwege müssen aufgearbeitet werden. Hierzu wird eine Erkundungsfahrt mit der durchführenden Firma und dem ortsansässigen Landwirt vereinbart. Vorzugsweise am Sa., 09.01.2027.
- Der verbliebene Grabstein des Pfarrerehepaares Wolff wird vorübergehend hinter dem Kriegsdenkmal platziert. Sven Kowalk und Bodo Lutz erledigen dies nach Absprache.
- Die Blumenrabatte am DGH müssen nach Beendigung der Sanierungsarbeiten neu bepflanzt werden. Dies erfolgt nach der Installation des neuen Fahnenmastes.
- Für 2027 wurden die folgenden Sitzungstermine festgehalten:
  Fr., 19.03.2027
  Sa., 15.05.2027
  Sa., 10.07.2027
  Fr., 24.09.2027
  Fr., 26.11.2027

TOP 13: Mitteilungen der Bürgermeisterin

- Für eine Ortsbegehung gemeinsam mit dem Ordnungsamt hat die Vorsitzende bei der VG um Mitteilung von drei Auswahl-Terminen gebeten. Bis dato wurden ihr noch keine Termine genannt.
- Die Regenrinnen an der Grillhütte sind stellenweise defekt. Es wird der ortsansässige Bauspengler mit der Reparatur beauftragt.
- An der Grillhütte muss das Stromkabel für das Stromaggregat neu angeschlossen werden. Der Jagdächter Lars Königs, der eine eigene Elektrofirma besitzt wird um Unterstützung gebeten.
- Die alte Toilette an der Grillhütte muss deinstalliert werden. Sven Kowalk übernimmt diese Arbeiten.
- Die Abdichtungsarbeiten am DGH sollen in der KW 46/2026 fortgeführt werden.
- Die neue Straßenbeleuchtung wurde montiert. Den Bewohnern soll angeboten werden, ihre evtl. Änderungswünsche an den Lampen-Einstellungen bis zur nächsten Sitzung der Vorsitzenden vorzulegen.
- Am Fr., 04.12.2026 findet zusammen mit der OG Roth der Seniorennachmittag im Einrichmuseum in Katzenelnbogen statt. Die Vorsitzende leitet dafür alles in die Wege.
- Beim Naturpark Nassau wurde eine Förderung für die Beschaffung von zwei weiteren „Waldsofas“ beantragt.
- Die VG hat die Schaffung eines Wanderweges der Ortsgemeinde angeregt. Die Möglichkeiten hierzu werden noch überdacht.
- Der Feldweg gegenüber des DGH wird von Sven Kowalk und Fabian Hartmann, Bewohner neu mit Schotter aufbereitet.
- Die Einfahrt zum „Auf dem Rödelchen“ wird im vorderen rechten Bereich mit Flatterband abgesperrt, um so einer illegalen Grünschnittentsorgung entgegen zu wirken.

TOP 15: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
Der Gemeinderat hat über eine Grundstücksangelegenheiten beraten und auch beschlossen.
Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Melanie Wolf, Ortsbürgermeisterin

OBERFISCHBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Carsten Fetter
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Telefon: 06486/9020477
Mobil: 0177/4642977
eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de

OBERNEISEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk
Hauptstraße 28
Sprechstunde ..... Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr
Nach Vereinbarung ..... Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr
Telefon 06430/91084
Mailadressen ..... buergermeister@og-oberneisen.de
..... mail@og-oberneisen.de

RECKENROTH

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen
Schulberg 3, 56370 Reckenroth
Telefon 06120 7573
Mobil..... 0151 58135663
E-Mail ..... stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de
Homepage.....www.ortsgemeinde-reckenroth.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

Winterzauber

Der 2. Reckenrother Winterzauber findet am **Samstag, 05.12.2026** ab **16:00 Uhr** im Hof des Dorfgemeinschaftshauses statt. Gegen 18:00 Uhr wird der Nikolaus erwartet und damit er auch für jedes Kind etwas dabei hat, bitten wir **bis zum 29.11.2026 um Anmeldung der Kinder bei Lieselotte Ohlbach (0170 8051685).** Es erwarten euch herzhafte und süße Köstlichkeiten, für jeden Geschmack etwas: Bratwurst vom Grill, Pizzettis, Crêpes, Glühwein vom Kloster Eberbach, Kinderpunsch und andere Kleinigkeiten. Wir freuen uns auf euch

Dorftreff, FFW und Gemeinderat Reckenroth

Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 18. Sitzung des Ortsgemeinderates am Montag, den 02.11.2026

TOP1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung Nr. 16 wurde jedem Ratsmitglied zugestellt und im RIS veröffentlicht.
Abstimmungsergebnis:
5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Das Protokoll der Sitzung Nr. 17 wurde jedem Ratsmitglied zugestellt und im RIS veröffentlicht.
Abstimmungsergebnis:
3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

Aus der Runde der Einwohner wurden Fragen zur Einladungsfrist der Ortsgemeinderatssitzung gestellt. Diese wurden von Bürgermeisterin Stockenhofen beantwortet.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2027 bis 2030

Für die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2027 braucht die Verwaltung einen Beschluss über die geplanten Investitionen der Ortsgemeinde. Folgende Investitionen sollen in den **Haushaltsplan 2027** aufgenommen werden:
Zentrale Verwaltung, 1.000,00 €
Anschaffung Heckenschere für Gemeindeschlepper, 4.000,00 €
Spielplatz, 1.000,00 €
Innerörtliche Baumaßnahme, 1.000,00 €
Friedhof *, 10.000,00 €
Feld-/Wirtschaftswege, 2.000,00 €
DGH, 1.000,00 €
*Maßnahme Friedhof: Befestigung der Wege zur Erleichterung der Begehbarkeit und Vereinfachung des Pflegeaufwands. Folgende Investitionen sollen **in das Finanzplanungsjahr 2028** aufgenommen werden:
DGH - Anschaffung PV-Anlage, 30.000,00 €
Für das DGH wurde über die Anschaffung einer PV-Anlage diskutiert. Im Jahr 2027 sollen Angebote eingeholt und für den Haushalt 2028 30.000,00 € eingeplant werden.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Reckenroth das vorliegende Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2027.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Steuerhebesätze für das Jahr 2027

Da die Haushaltssatzung oft nicht bis zum 01.01. des Haushaltsjahres ihre Rechtskraft entfaltet, benötigt die Verbandsgemeinde einen separaten Beschluss über die Steuerhebesätze, um die Rechtssicherheit der Steuer- und Abgabenbescheide zu gewährleisten.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Reckenroth beschließt folgende Steuerhebesätze für das Jahr 2027:
Grundsteuer A: 345 %
Grundsteuer B: 455 %
Gewerbesteuer: 382 %
Hundesteuer: 1. Hund: 50,00 €, 2. Hund: 85,00 €
Für jeden weiteren: 150,00 €
1. gefährlicher Hund: 500,00 €
2. gefährlicher Hund: 700,00 €
Für jeden weiteren: 1.000,00 €
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2027 und der Brennholzpreise für das Jahr 2027

Die Ortsbürgermeisterin übergibt das Wort an die Försterin, Frau Grimm. Frau Grimm informiert den Ortsgemeinderat über die Forstarbeiten in 2026 und stellt den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2027 vor.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat den von Frau Grimm vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2027.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Ortsgemeinderat berät sich über die Brennholzpreise für das Jahr 2026. Die Preise der Nachbargemeinden wurden betrachtet.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Reckenroth beschließt die folgenden Brennholzpreise:
Brennholz lang, an den Weg gerückt
• Laubhartholz, gemischt für, 50,00 € pro Rm (inkl. 5,5 % MwSt.)
• Nadelholz (5-/10-/15-RM-Gebinde) für, 30,00 € pro Rm (inkl. 5,5 % MwSt.)
Abstimmungsergebnis:
5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Brennholz zur Selbstwerbung wird aus Gründen der UVV in der Ortsgemeinde Reckenroth nicht mehr angeboten.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über das Forsteinrichtungswerk

Die Försterin, Frau Grimm, präsentiert den Mitgliedern das neue Forsteinrichtungswerk und den mittelfristigen Betriebsplan 2027 des Forstamts Nastätten für den Betrieb Reckenroth vor. Im Anschluss beantwortet sie Fragen der Ratsmitglieder.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Reckenroth beschließt das Forsteinrichtungswerk in der vorgelegten Form.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Verschiedenes

Durch die inzwischen regelmäßige Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses kam es in den letzten Wochen zu Störmeldungen der Heizungsanlage und Unstimmigkeiten bezüglich ihrer Steuerung. Der Ortsgemeinderat diskutiert verschiedene Möglichkeiten, die Situation zu verbessern. Das Ratsmitglied Martin Bretschneider bietet an, künftig die Betreuung und Programmierung der Heizungsanlage sowie ggf. der übrigen Technik im Dorfgemeinschaftshaus zu übernehmen.
Aus der Verbandsgemeindeverwaltung gibt es Vorschläge, den Defibrillator am Dorfgemeinschaftshaus durch ein neueres Modell zu ersetzen. Hierfür sieht der Rat keine Notwendigkeit.
Zur vermieteten Wohnung im Dorfgemeinschaftshaus wurde die aktuelle Situation besprochen.
Der Verbandsgemeindeverwaltung liegen mehrere Widersprüche gegen die Bescheide zum Endausbau des Neubaugebietes

„Taunusblick“ vor. Diese richten sich gegen die Ausführung und den Zeitpunkt der Arbeiten in Bezug auf deren Kosten.
Die zweite Temposchwelle auf dem Feldweg oberhalb des Klosterwegs ist inzwischen eingetroffen und soll zu gegebener Zeit eingebaut werden.
Im Stollen zwischen Heidenrod-Laufenselden und Reckenroth leben Fledermäuse. Zu ihrem Schutz soll eine Tür mit Einflugloch installiert werden. Die bereits länger vorgesehene Maßnahme soll nun möglichst im Frühjahr 2027 durchgeführt werden. Die Umsetzung erfolgt durch das Umweltministerium des Landes Rheinland-Pfalz.
Für den Januar 2027 wird eine Arbeitssitzung des Ortsgemeinderates mit Definition und Priorisierung der geplanten Maßnahmen 2027 angeregt.

TOP 10: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Unter Grundstücksangelegenheiten wurde beschlossen, einer Vereinbarung zur Errichtung eines Starkregenschutzes zuzustimmen.
Unter Personalangelegenheiten wurde die Einstellung eines neuen Gemeindemitarbeiters beschlossen und darüber informiert, dass ein Gemeindemitarbeiter seine Tätigkeit aufgibt.
Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Stefanie Stockenhofen, Ortsbürgermeisterin

RETTERT

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann
Ringmauer 3 a, 56370 Rettert
Mittwoch ..... 18:00 - 19:00 Uhr
Telefon 06486/1540
E-Mail ..... ortsbuergermeister@rettert.de
Homepage ..... rettert.de

Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel.: 0163 - 6414170
ivanamarcellemesser@gmail.com

Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977
Mobil 0151/14818545

Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 15. Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 04.11.2026

TOP 1: Beratung und Beschlussfassung zum Protokoll der Ratssitzung vom 09.09.2026

Protokoll der Ratssitzung vom 09.09.2026 lag vor, es gab keine Beanstandungen/Änderungswünsche.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2027 bis 2029

Wie in jedem Jahr erstellt der Ortsgemeinderat mit dem Investitionsprogramm für die kommenden Jahre einen groben finanziellen Fahrplan, den die Verwaltung als Grundlage für die Haushaltsplanung nutzt.
Der Vorsitzende stellt die geplanten Maßnahmen vor.
- Flurbereinigung, 2027/2028/2029 jeweils 10.000 €
- Friedhof, 2027, Grabplatten, 3.000 €
- DGH, 2027, Außentreppe, 10.000 €
- Rathaus Flur, 2027, Malerarbeiten, 4.000 €
- Rathaus, 2027, Notausgangstür, 2.000 €
- Spielplatz, 2027, Spielgerät Kleinkinder, 5.000 €
- Unterstützung, 2027, Feierlichkeiten 777 J. Rett, 3.000 €
- Radweg, 2027, Bahndamm, 15.000 €

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert, das Investitionsprogramm für 2027–2029 wie aufgeführt.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze für Gemeindesteuern 2027

Auch wie in jedem Jahr muss die Gemeinde die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer festlegen. Aufgrund der vorliegenden Nivellierungssätze des Landes empfiehlt die Verwaltung für die OG Rettert, die Hebesätze beizubehalten.
Grundsteuer A: 345 v. H. / Grundsteuer B: 465 v. H. / Gewerbesteuer 382 v. H.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert, die Hebesätze der Gemeinde A/B und Gewerbe unverändert beizubehalten.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Ein weiterer Beschluss muss zur Höhe der Hundesteuer gefasst werden. Auch hier sieht der Rat keinen Handlungsbedarf!
1. Hund 50,00 € / 2. Hund 90,00 € / 3. Hund 150,00 € / Gefährliche Hunde 1. 400,00 € / 2. 600,00 € / 3. 750,00 €
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert, die Hundesteuer unverändert beizubehalten.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Forsthaushalt 2027

Zum 4. TOP des Tages begrüßt der Vorsitzende unsere Revierförsterin Frau Grimm am Ratstisch und übergibt ihr das Wort für einen Rückblick auf das Forstjahr 2026. Sie berichtet, dass das Ergebnis des Haushaltsjahres ein Minus von 5 Tsd. € ergab. Geplant war ein Minus von 13 Tsd. €! Weiter, dass die Jungpflanzen größtenteils gut durch den viel zu trockenen Sommer gekommen sind. Lediglich müsste in Abteilung 8 nachgepflanzt werden. Für 2027 berichtet sie, dass der Holzeinschlag in den Abteilungen 6, 12 und 31 stattfinden wird. Die letzte große Neuanpflanzung in Abteilung 7 durchgeführt wird. Es werden in diesem Bereich Elsbeere, Hainbuche und Traubeneiche angepflanzt. Geprägt durch die letzte große Aufforstung sowie die vielen Mäharbeiten der fast 24.000 Jungpflanzen weist der Forsthaushalt 2027 einen Fehlbetrag von 20 Tsd. € auf. Die Holzbestellung kann ab sofort bis zum 04. Dezember abgegeben werden.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert, den vorgestellten Forsthaushalt für das Jahr 2027 in vorgelegter Form.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

Es lagen keine Bauanträge vor!

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung

Für die Umsetzung des Baumgrabfeldes wird eine Änderung bzw. Ergänzung der Friedhofssatzung notwendig. Die zuständige Mitarbeiterin der Verwaltung, Frau Thomas, hat der Gemeinde eine Satzungsergänzung für die neue Bestattungsform ausgearbeitet. Ein wichtiger Punkt: Die Liegezeit für diese Grabform wird auf 20 Jahre festgelegt.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert die vorliegende Friedhofssatzung.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung der 1. Änderung der Friedhofgebührensatzung

Auch in die Gebührensatzung des Friedhofs muss die neue Bestattungsform aufgenommen werden. Wie bereits berichtet, möchten wir hier eine Lösung, in der alle Friedhofskosten, Baukosten und Pflegekosten für das neu entstandene Baumgrabfeld für die gesamte Liegezeit umgelegt werden. Ausgenommen sind die Kosten von 70,00 € für das Abräumen des Grabes. Nach Beratung wird der Betrag für diese Bestattungsform bei 2.500,00 € festgelegt.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Rettert die geänderte Gebührensatzung wie vorliegend.
Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Anträge und Verschiedenes

- Die alten Stühle aus DGH und Friedhof wurden teilweise verkauft, im DGH sind noch ca. 150 Stück vorhanden. Sie sollen weiter auf Onlinemarktplätzen für 8,00 € angeboten werden.

Diskutiert wird die Frage, wo die Stühle bis zum Verkauf gelagert werden können. Es kommt zu keinem Ergebnis.

- Seniorennachmittag 2026: Der Bürgermeister stellt das Programm für den Nachmittag vor. Ein Punkt in diesem Jahr wird die Vorstellung der neuen Orts-App sein.
- Thema Radweg, Information über das Ergebnis eines Videocalls am 28.10.2026 mit dem LBM und der zuständigen Planungsgesellschaft.
- Info zu einem defekten Durchlass im Ehrenbachtal. Es liegt ein Angebot des DLR von 1.500,00 € ohne Asphalt vor.
- Dorfbudget 2026: Es wurden im Rahmen dieses Förderprogramms zwei 1.-Hilfekästen für Rathaus und DGH angeschafft. Wero Erste-Hilfe-Koffer nach DIN 13157 ca. 240,00 €
- Um die 1.500,00 € des Förderprogramms des Landes auszuschöpfen, wird noch über die Neuanschaffung einer Sitzbank auf dem Spielplatz beraten.
- Der Vorsitzende berichtet über den Sachstand der Orts-App, voraussichtlich wird die App Anfang Dezember an den Start gehen.
- Die Reparatur des Spielgerätes auf dem Spielplatz soll im kommenden Frühjahr in Eigenleistung durchgeführt werden.
- Der Bürgermeister berichtet über eine Rechnung zur Entsorgung von widerrechtlich abgelagertem Bauschutt in der Grube auf der Hub. Das DLR stellt der Gemeinde hierfür 870,00 € in Rechnung.
- Der Bürgermeister bedankt sich bei dem anonymen Entsorger!

TOP 9: Einwohnerfragestunde nach §16 GemO für die Bürger von Rettert

Es wurden keine Fragen seitens der anwesenden Bürger gestellt.

TOP 14: Information über die Beratungen im „Nicht Öffentlichen Teil“

Zu TOP 11. Jagdangelegenheiten berichtete der Vorsitzende über das Ergebnis der Ausschreibung Jagd. Submission war am 22.10.26. Es lagen 8 wertbare Angebote vor.

Zu TOP 12 berichtete der Ortsbürgermeister über einen Hausverkauf sowie über einen Pachtvertrag über ein Wiesengrundstück der Gemeinde.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Heiko Heymann, Ortsbürgermeister

Änderung Friedhofssatzung

Erste Änderung **der Friedhofssatzung der Gemeinde Rettert vom 04.11.2026**

Artikel I

1) § 10 (Ruhezeit) wird wie folgt geändert:

Die Ruhezeit für Leichen beträgt 30 Jahre.

Die Ruhezeit für Aschen beträgt 30 Jahre, Ausnahmen:

Die Ruhezeit für Aschen in Baumreihengrabstätten (Erstbestattung) beträgt 20 Jahre.

§ 13 a Abs. (2) Satz 4, § 14 b (2) Satz 2

2) § 12 (Allgemeines, Arten der Grabstätten) Abs. (1) wird wie folgt geändert:

(1) Die Grabstätten werden unterschieden in

a) Reihengrabstätten

b) Urnenreihengrabstätten

c) Gemischte Grabstätten

d) Rasengrabstätten

e) Baumreihengrabstätten

3) Nach § 14 a (Rasengrabstätten) wird folgender § 14 b neu eingefügt:

§ 14 b Baumreihengrabstätten

(1) Baumbestattungen von Aschenurnen sind an besonders ausgewiesenen Bäumen im Wurzelbereich möglich. Die Beisetzung darf nur in einer biologisch abbaubaren Urne erfolgen. Baumgrabstätten werden auf den von der Friedhofsverwaltung festgelegten Bereichen angeboten. Die Bestattungsplätze werden als Baumreihengrabstätten angeboten. Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechts ist nicht möglich.

(2) Baumreihengrabstätten sind Aschenstätten unter Bäumen, die der Reihe nach belegt und erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden zugeteilt werden. Die zusätzliche Beisetzung einer Asche darf im Einzelfall nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 10 Jahre beträgt.

(3) Sollte der Baum im Laufe des Nutzungsrechts zerstört oder aus Sicherheitsgründen gefällt werden, schafft die Friedhofsverwaltung Ersatz durch Pflanzung eines neuen Baumes. Es besteht kein Anspruch auf die gleiche Art, Größe und das Alter des Baumes.

(4) Die Beschaffung, Errichtung und Kennzeichnung der Grabanlage erfolgt ausschließlich durch den Friedhofsträger. Das Material und die Kennzeichnung (Vor- und Nachname, Geburts- und Sterbedatum) wird durch den Friedhofsträger gestellt, mit den Bestattungskosten erhoben und in voller Höhe auf den Bestattungspflichtigen umgelegt.

(5) Die Baumreihengrabstätten werden wie folgt gestaltet:

- Bodenbündig eingelassene Hinweistafeln aus Granit (40 x 40 cm, Mindeststärke 4 cm),
- darauf eine aufgesetzte Granitplatte (25 cm x 18 cm x 3 cm) mit einer Bronzetafel zur Kennzeichnung

Artikel II

Die übrigen Bestimmungen der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Rettert vom 01.03.2010 bleiben unberührt.

Artikel III

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

56370 Rettert, den 13.11.2026
(Siegel) (Heiko Heymann), Ortsbürgermeister

Hinweis

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

56368 Katzenelnbogen, den 20.11.2026
Verbandsgemeindeverwaltung AAR-EINRICH
(D. S.) Lars Denninghoff, Bürgermeister

ROTH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux
Gartenstr. 4, 56368 Roth
nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 06772 1447
E-Mail ..... roth.laux@aol.com

Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 18. Sitzung des Ortsgemeinderates am 30.09.2026

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 02.09.2026

Für das Protokoll der Ratssitzung vom 02.09.2026 liegen keine schriftlichen Änderungswünsche vor und auch in der Ratssitzung wurden keine Änderungswünsche vorgebracht. Das Protokoll der letzten Ortsgemeinderatssitzung ist damit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Beratung, Beschlussfassung und Vergabe über die Angebote zur Instandsetzung des DGH

Der Vorsitzende hat im Rahmen einer geplanten Deckenerneuerung im DGH Angebote eingeholt. Die Deckenerneuerung beinhaltet ebenfalls den Austausch der Deckenbeleuchtung und weitere damit verbundene Elektroarbeiten. Die Angebote wurden gesichtet. Das Angebot der Fa. Lorch Baudekoration GmbH ist aktuell preisgünstigstes Angebot hinsichtlich der Deckenerneuerung. Außerdem bietet die Fa. Lorch Baudekoration GmbH

zusätzlich die Elektroarbeiten an. Die noch offenen Fragen mit der Fa. Lorch konnten zu unserer Zufriedenheit geklärt werden.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, den Auftrag zur Sanierung der Decke mit Elektroinstallation gemäß den Angeboten Nummer 2207 und 2208 vom 21.07.2026 und Angebot Nummer 2230 vom 10.09.2026 an die Fa. Lorch zu vergeben.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Dorfbudgets

Das der Gemeinde zustehende Budget soll für die Erneuerung der Straßennamenschilder der Gemeindestraßen und für eine neue Sitzbank mit Tisch für den Spielplatz verwendet werden.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das Dorfbudget für die Erneuerung der Straßennamenschilder sowie für eine neue Sitzbank mit Tisch für den Spielplatz zu verwenden.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung der Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2027

Nach Beratung über den Haushalt der Gemeinde besteht keine Notwendigkeit, die Hebesätze oder die Hundesteuer anzuheben.
Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die bisherigen Hebesätze und die Hundesteuer unverändert beizubehalten für das Jahr 2027.
Abstimmungsergebnis:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Verschiedenes

Es wurde der 07.11.2026 für Arbeiten am Friedhof festgelegt.
Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Reinhard Laux, Ortsbürgermeister

SCHIESHEIM

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norman Friedrichsen
Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim
Sprechzeiten ..... nach Vereinbarung
Telefon ..... 06430 / 7720
Mobil: ..... 0155 / 66118332
Fax ..... 06430 / 7720
E-Mail ..... ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de
Homepage ..... gemeinde-schiesheim.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Schiesheim findet am **Donnerstag, den 03.12.2026, um 18:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Schiesheim, Lindenstraße 2, in 65623 Schiesheim** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Korrektheit des letzten Sitzungsprotokolls
2. Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau der B54 Zollhaus, 2. Bauabschnitt
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushalt 2027 der Ortsgemeinde Schiesheim
4. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur 1. Änderung der Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen (Erschließungsbeiträge)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans -hier: Auflösung der Einheit Schiesheim und Integration in benachbarte Einheiten
6. Einwohnerfragestunde
7. Anträge und Verschiedenes
8. Mitteilungen des Vorsitzenden
9. Fragen der Ratsmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung von Vorkaufsrechten
12. Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

13. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Ortsgemeinde Schiesheim, 20.11.2026
gez. Norman Friedrichsen, Ortsbürgermeister

SCHÖNBORN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters



Thomas Refke
Diezer Straße 12; 56370 Schönborn
Montag: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon Rathaus: 06486 / 6261
E-Mail:og-schoenborn@online.de

Hundekot

In den letzten Wochen wurde ich von mehreren Bürgern darauf hingewiesen, dass wieder vermehrt Hundekot auf Wegen und Bürgersteigen innerorts liegt. Zum einen handelt es sich um den Weg im rückwärtigen Bereich des Spielplatzes und zum anderen um den Bürgersteig im Bereich der Schaumburger Straße / Einmündung Talstraße. Es ist vollkommen inakzeptabel, dass im innerörtlichen Bereich so etwas vorkommt. Das Verhalten der Hundehalter, die ihren Hund auf Bürgersteigen oder in der Nähe des Spielplatzes dies gestatten, ist für mich unverständlich. Grundsätzlich ist jeglicher Hundekot vom Hundehalter auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, in Parks und Grünanlagen aufzunehmen und zu beseitigen. Die Ortsgemeinde hat an etlichen Stellen hierfür öffentliche Mülleimer aufgestellt. Auch außerorts auf Wegen, Feldern und Wiesen gilt keine Ausnahme und es ist streng untersagt, den Hundekot einfach liegen zu lassen. Hundekot kann Parasiten (wie Spulwürmer oder Giardien) und Bakterien übertragen. Spulwürmer (Toxocara canis) stellen vor allem für Kinder und Menschen mit schwächerem Immunsystem eine erhebliche Gefahr dar (z. B. durch verunreinigte Spielplätze). Wer den Kot nicht wegräumt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Wenn mir eine solche Ordnungswidrigkeit mitgeteilt und von demjenigen bezeugt wird, werde ich Anzeige erstatten.

Thomas Refke, Ortsbürgermeister

Pilot-Projekt „DiTKo“

Digitaler Zwilling für kleine Kommunen; DiTKo steht für „Inklusiver Digital Twin für kleine Kommunen – Partizipative Zukunftsplanung mit KI“

Das Projekt wird von der Forschungsgruppe E-Government an der Universität Koblenz durchgeführt und von der Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V. gefördert. DiTKo entwickelt gemeinsam mit Pilotkommunen in Rheinland-Pfalz einen leicht verständlichen digitalen Zwilling für kleine Kommunen. Mit KI-gestützten Szenarien können Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung und Gemeinderäte kommunale Vorhaben gemeinsam und faktenbasiert planen. DiTKo richtet sich gezielt an kleine Kommunen in Rheinland-Pfalz mit weniger als 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Diese Gemeinden stehen vor großen Herausforderungen – demografischer Wandel, begrenzte finanzielle und personelle Ressourcen sowie steigende Anforderungen an Infrastruktur und Daseinsvorsorge – verfügen jedoch häufig nicht über geeignete datenbasierte Planungsinstrumente. Das Projekt entwickelt einen schlanken, praxisnahen Digital Twin, der speziell auf die Rahmenbedingungen kleiner Kommunen zugeschnitten ist. Er bündelt vorhandene kommunale Daten, visualisiert Planungsoptionen und ermöglicht einfache KI-gestützte Szenarienanalysen, beispielsweise für Kitas, Ortskernentwicklung, Mobilität oder kleinere Energieprojekte. Ziel ist es, Entscheidungsprozesse transparenter, nachvollziehbarer und inklusiver zu gestalten. Der Prototyp wird gemeinsam mit Pilotkommunen entwickelt, erprobt und wissenschaftlich evaluiert. Abschließend entstehen ein übertragbares Toolkit und ein Hand-

buch, damit auch weitere kleine Gemeinden in Rheinland-Pfalz die Lösung nutzen können. Ich habe unsere Ortsgemeinde für die Teilnahme an diesem Pilotprojekt angemeldet. Dieses Pilot-Projekt hat eine Laufzeit von 3 Jahren und endet in 2028. In dieser Zeit finden ca. 3 Workshops in Schönborn statt, in denen ausgewählte Themen im Rahmen dieser Pilot-Projektes behandelt werden. Dies umfasst die Analyse und Bedarfserhebung für die ausgewählten Themen, die Entwicklung eines modularen Prototyps, dessen Einsatz in realen Planungsprozessen sowie eine begleitende wissenschaftliche Evaluation. Abschließend werden die Ergebnisse in Form eines übertragbaren Toolkits und eines Handbuchs aufbereitet, sodass auch weitere kleine Kommunen in Rheinland-Pfalz von den Projektergebnissen profitieren können.
Folgende Themen / Ziele würden sich für den Workshop in Schönborn gut eignen und sollen behandelt werden:

- Angebote für die Dorfjugend, z.B. Jugendraum u.s.w.
- Alterung der Bürger (Demographischer Wandel) z.B. Nutzung des Kindergartengebäudes nach Umzug zu Wohnformen für Senioren oder als Begegnungsstätte
- Zentrum für Bildung, Sport und Gemeinschaft, z.B. Weiterentwicklung des Gebietes rund um den Sportplatz, Schönbornhalle und künftigem Kindergarten.

Am 3. Dezember, ab 17:00 Uhr findet im Rahmen dieses Projektes der erste Workshop in Schönborn in der Waldschänke statt. Für die Mitwirkung und Teilnahme an diesem Workshop können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger bei mir melden.

Thomas Refke, Ortsbürgermeister

Gemeindebüchereien

Gemeindebücherei Burgschwalbach

Schloßstraße 8,
65558 Burgschwalbach
buecherei@burgschwalbach.de
Öffnungszeiten:
Montag von 16.30 – 18 Uhr

Gemeindebücherei Flacht

Im ev. Gemeindehaus Flacht
Hauptstraße 13
Telefon: 06432 6440444
(während der Öffnungszeiten)
ev.buecherei.flacht@t-online.de
Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

Bücherei für den Einrich

Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp/
oder Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com
Online Katalog: bvs eopac
danach Bücherei für den Einrich/
oder Katzenelnbogen eingeben

Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt. Pro Medium 50 Cent.

Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.
Ihr Bücherei Team

Gemeindebücherei Hahnstätten

Im Rathaus der Ortsgemeinde, Kirchgasse 20
Öffnungszeiten: Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
(außer in den Ferien)
Donnerstag 16:00 bis 19:00 Uhr
Das passende Weihnachtsgeschenk gibt es bei uns! Verschenken Sie unseren Gutschein.
Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Tel.: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de

Auf der Website **https://bibkat.de/hahnstaetten** finden Sie unseren Onlinekatalog.
Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.



Gemeindebücherei Lohrheim

Im Rathaus / Schulstraße 9,
buecherei-lohrheim@web.de,
Tel. 06430-927931 mit AB,
www.bibkat.de/lohrheim
Öffnungszeiten
Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr
kostenlose Ausleihe für zwei Wochen

[illegible]d Zeitschriften gegen Gebühr

Hier geht's zu unserer **Bibliothek der Dinge**
Kamishibai - Benno Bär –
mit Eva am **Montag** den **30. November** um **16.30 Uhr** in der **Bücherei**
Benno der Bär |
Eine zauberhafte Wintergeschichte
im Erzähltheater
Benno Bär freut sich auf sein warmes Zuhause, doch er kann seinen Haustürschlüssel nicht finden. Nun steht er da, draußen im tiefsten Schnee, und weiß sich keinen Rat. Ob ihm seine Freunde helfen können?

Gemeindebücherei Oberneisen

Im Dorftreff/
Hauptstr. 28,
e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de
www.bibkat.de/oberneisen,
Telefonnummer 06430-91086
Öffnungszeit:
Mittwochs.....16.00 Uhr - 20.00 Uhr
Freitags.....16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Heimatmuseen

Heimatsammlung Hahnstätten



In der Zeit vom **Oktober 2026 bis April 2027** bleibt die Heimatsammlung in Hahnstätten **geschlossen**.
Führungen sind jederzeit nach vorheriger Anmeldung möglich.
Ansprechpartnerinnen:
Cora Dauth, Tel.: 01590 6727036,
Ingrid Salzmann, Tel.: 06430 6768

Heimatsammlung Hahnstätten

In der Zeit vom Oktober 2026 bis April 2027 bleibt die Heimatsammlung in Hahnstätten geschlossen. Führungen sind jederzeit nach vorheriger Anmeldung möglich.
Ansprechpartnerinnen:
Cora Dauth, Tel.: 01590 6727036
Ingrid Salzmann, Tel.: 06430 6768

Einrichmuseum

EINRICH KATZENELNBOGEN MUSEUM

Öffnungszeiten:
Das Einrichmuseum macht Winterpause bis Ende Februar 2027. Über die Öffnungszeiten im neuen Jahr wird rechtzeitig informiert. Gruppenführungen und Nachtwächterwanderungen nach vorheriger Anmeldung sind auch in der Winterpause möglich!
Gerne bieten wir Besuchergruppen auch die Möglichkeit unseren schönen Museumssaal für ein gemütliches Beisammensein vor oder nach der Führung zu nutzen. Gerne organisieren wir dafür auch auf Wunsch die notwendige Verpflegung.
Ansprechpartner:
Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530
oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:
Nachtwächterwanderungen und Stadtführungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen
Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088
Vermietung Museumssaal
Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. **Gerne bieten wir auf Wunsch auch zu ihrer Veranstaltung eine Museumsführung an!** Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergartennachrichten mit VHS



Menüplan der RS plus im Aartal und Grundschule Hahnstätten für Montag 30.11. 2026 bis Donnerstag 03.12.2026

Montag
Menü 1: Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen **(Schwein/Geflügel)**, Saisonales aus unserer Frischetheke, Griesbrei mit Zimt und Zucker
Menü 2: Kartoffelsuppe, dazu selbstgebackenes Brot, Salatauswahl, Rohkoststicks, Griesbrei mit Zimt und Zucker

Dienstag
Menü 1: Spaghetti Bolognese (Rind), dazu Reibekäse, Auswahl an Salaten und Rohkost
Menü 2: Spaghetti mit Tomatensoße, dazu geriebenen Käse, Salatbuffet

Mittwoch
Menü 1: Partybraten **(Schwein/Geflügel)** mit Partykartoffeln, dazu einen leckeren Dip, Gemüseauswahl, Saisonales aus unserer Frischetheke, Nachtisch
Menü 2: Reibeplätzchen aus Kartoffeln, dazu Apfelmus, Salat & Rohkost, Nachtisch

Donnerstag
Menü 1: Hähnchenschenkel/Hähnchenkeule, dazu Ofenkartoffeln und Gemüse, Salattheke
Menü 2: Semmelknödel mit Rahmchampignons, Auswahl an Frischkost

Neues aus der Kita MäuseBärenland

Zahngesunde Ernährung und die richtige Putzmethode
Das alles hatten Zahnärztin Frau Dr. Voss und ihre Kollegin aus Katzenelnbogen im Gepäck, als an einem Donnerstagmorgen im November die „Schlauen Raben“ der Kita MäuseBärenland Dörsdorf besuchte. Beim Sortieren der Lebensmittel in „gut für die Zähne“ und „nicht so gut“ stellte sich heraus, dass die Kinder schon gut Bescheid wussten.



Auch das gemeinsame Zähneputzen im Waschraum nach der KAI -Putzmethode führten die Vorschulkinder gewissenhaft aus. Der Höhepunkt des Tages folgte am Nachmittag, als Fr. Dr. Voss die Praxistür für neugierige Kinder öffnete. Mutig nahmen sie nacheinander Platz auf dem Behandlungsstuhl, der sogleich nach oben fuhr. Dann durften sie verschiedene Sauger testen. Dadurch soll den Kindern spielerisch die Angst vor dem Zahnarzt genommen werden. Schließlich durften sie ihre Fähigkeiten als angehende kleine Zahnärzte testen und selbst Füllungen in kleine Gebisse aus Gips geben. Die Schlauen Raben und ihre Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei Frau Dr. Voss und ihrem Team für den interessanten Tag.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486 90 14 11,
E-Mail: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de.
Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist Di. von 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr geöffnet.
26.11.2026 Frauenkreis Mudershausen,
15:00 Uhr in Mudershausen
29.11.2026 Gottesdienste, 9:30 Uhr Mudershausen
10:45 Uhr Rettert
01.12.2026 Konfirmandenstunde, 17:00 Uhr in Dörsdorf
02.12.2026 Kirchenvorstandssitzung, 20:00 Uhr in Dörsdorf
Die ev. Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430 929921, Email: gesamtkirchengemeinde.aar-einrich@ekhn.de
Öffnungszeiten Gemeindebüro: siehe kirchliche Nachrichten Hahnstätten-Kaltenholzhausen
26.11.2026 Konfi-Stunde, 16:00 – 18:00 Uhr Plätzchen backen und Basteln für den Weihnachtsmarkt im ev. Gemeindehaus in Burgschwalbach für die Konfis aus Burgschwalbach
28.11.2026 Lichterandachten
Anlässlich des märchenhaften Weihnachtsmarktes laden wir um 17:00 Uhr, 18:00 Uhr und 19:00 Uhr zu Lichterandachten in die Kirche in Burgschwalbach ein.
Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430 7006, Email: annette.blome@ekhn.de

Ev. Kirchengemeinde Habenscheid

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen. Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de
Gottesdienst
Liebe Gemeinde, herzliche Einladung zu unserem **Adventsgottesdienst** am **Sonntagabend**, dem 29.11.2026, um **18:00 Uhr** in **Wasenbach**!
Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12:00 Uhr. Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.
Unsere **Frauengemeinschaft Wasenbach** trifft sich wieder am **Donnerstag**, dem 26. November, um 14:30 Uhr.
Unsere **Frauenhilfe Steinsberg** trifft sich am **Montag**, dem 30. November, um 15:00 Uhr.
Am **Dienstag**, dem 1. Dezember, ist diesmal um 16:45 Uhr **Konfirmandenstunde** in **Wasenbach!**
Liebe Gemeinde, der Lesungsvers vom Donnerstag rät uns: „Hört nicht auf, Gott zu danken.“ (Kolosser 2,7) – Ganz spontan kam mir dabei das Lied in den Sinn: „**Sing mit mir ein Halleluja**, sing mit mir ein Dankeschön, denn im Danken, da liegt Segen, und im Danken preis ich ihn. Für die Ruhe in der Nacht ...“ Ja, es gibt wirklich viele Gründe dafür, unserem Herrgott aus vollem Herzen zu danken – und das gilt selbst meist dann noch, wenn es uns mal schlecht geht.
Denn schlimmer geht leider immer, wenn man das Leid der Menschen bedenkt, die weltweit nicht wie wir in Frieden, Gerechtigkeit und sozialer Absicherung leben können.

Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez,
Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11:00 Uhr (außer Mittwoch), Mittwoch 14 bis 17:00 Uhr. Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de
Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de
Gottesdienstordnung
Freitag, 27.11.2026 Diez, 09:30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung in der AWO Residenz
Samstag, 28.11.2026
Diez, 17:15 Uhr, Eucharistische Anbetung
Zollhaus, 18:00 Uhr, Vorabendmesse
Diez, 18:00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung und Vorstellung der neuen Firmbewerber und Firmbewerberinnen, gestaltet als Jugendgottesdienst von unseren Firmbewerbern, anschl. Sockenverkauf
Sonntag, 29.11.2026
Balduinstein, 09:30 Uhr, Eucharistiefeier
Katzenelnbogen, 09:30 Uhr,
Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
Diez, 10:20 Uhr, Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)
Pohl, 11:00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
Diez, 11:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Kinderkirche, anschl. Sockenverkauf
Dienstag, 01.12.2026 Diez, 09:00 Uhr, Heilige Messe
Termine der Woche
Donnerstag, 26.11.2026 Diez, 19:30 Uhr, PROjektCHOR
Diez, 4. Quartalskonferenz der Region
Samstag, 28.11.2026 Diez, 14:00 Uhr, Firmtag
Montag, 30.11.2026
Katzenelnbogen, 09:00 Uhr, „Wir bewegen uns“
Pohl, 18:00 Uhr, Ortsausschusssitzung Pohl
Mittwoch, 02.12.2026 Diez, 15:30 Uhr, Besuchskreistreffen
Offene Kirchen
Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Füreinander da sein. Hoffnung schenken.
Manchmal verändert sich das Leben unerwartet: Der Arbeitsplatz geht verloren, das Einkommen reicht nicht mehr oder nach dem Tod eines nahestehenden Menschen wird der Alltag einsam. Dann tut es gut, mit seinen Sorgen nicht allein zu bleiben.
Mit der **Caritas-Herbstsammlung vom 26. November bis 06.12.2026** können Sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – auch hier in unserer Gemeinde. Unter dem Motto **„Wir sammeln nicht nur Spenden. Wir sammeln Hoffnung.“** bittet die Caritas im Bistum Limburg um Ihre Hilfe. Ein Teil Ihrer Spende bleibt für kirchlich-karitative Aufgaben in den Pfarrgemeinden. Der andere unterstützt die Caritas-Arbeit in der Region und im Bistum. **Danke, dass Sie an der Seite von Menschen stehen, die Unterstützung brauchen.** Spenden nimmt Ihre Pfarrgemeinde entgegen. Auch eine Überweisung ist möglich:
Kath. Kirchengemeinde St. Christophorus Diezer Land
IBAN: DE85 5709 2800 0206 5746 07 BIC: GENODE51DIE
Volksbank Rhein-Lahn Limburg eG. Verwendungszweck „Caritas-Herbstsammlung“. Text: Caritas WW-RL, K. Stump

Ev. Kirchengemeinde Flacht/Holzheim/Niederneisen

Öffnungszeiten siehe unter
Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen
Telefon 06430/929921**;** Pfr. Klaus Wallrabenstein
Tel. 06432 / 613 98
E-Mail: gesamtkirchengemeinde.aar-einrich@ekhn.de
Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de
Gottesdienst Im Nachbarschaftsraum
Am **Samstag, 28.11.2026** finden im Zuge des Weihnachtsmarktes in Burgschwalbach drei Lichterandachten statt. Diese sind um 17,18 und 19 Uhr. Wir freuen uns auf Sie.
25.11.2026 Spielenachmittag, 15 – 17 Uhr im ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 13a. Verbringen Sie einen schönen Nachmittag mit anderen, und spielen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie.
Die **Bücherei Flacht** in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindehaus Flacht, Hauptstraße 13a zum gemeinsamen Handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.
Mittwochs im Advent
Jeden Mittwoch im Advent von 18-19 Uhr gibt es ein geschmücktes Fenster, einen Gedanken oder eine Geschichte zum Advent, ein Lied und eine Zeit des Miteinanders.
Die ersten Termine findet statt:
Mittwoch, 25.11.2026 Fam. Schneider,
Hauptstr. 51a in 65558 Flacht
Mittwoch, 02.12.2026 Fa. Wallrabenstein,
Hauptstr. 13 in 65558 Flacht
Schauen Sie gerne vorbei, wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Das Gemeindebüro Aar-Einrich **in Hahnstätten** in der Kirchgasse 18 ist Mo-Fr von 9:00 – 12:00 Uhr, Mo u. Di 14:00 – 16:00 Uhr sowie Do 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Mittwochs nachmittags ist das Büro geschlossen. Telefon: 06430 929921, Email: gesamtkirchengemeinde.aar-einrich@ekhn.de. Pfarrerin Mona Merz, Telefon: 06430 92 72 982, Email: mona.merz@ekhn.de
28.11.2026 Probe für das Krippenspiel,
10:00 – 11:00 Uhr in der Kirche in Hahnstätten
28.11.2026 Lichterandachten in Burgschwalbach,
17:00 Uhr, 18:00 Uhr und 19:00 Uhr in der Kirche
01.12.2026 Bibelkreis 15:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten mit Roswitha Vollmer. Informationen und Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430 1092
Terminvorankündigung 2. Sonntag im Advent
Der Frühling kommt im Advent. Unter dem Titel „Der Frühling kommt im Advent“ verbindet dieser Gottesdienst die alten Verheißungen der Adventszeit mit der Erfahrung, dass Aufbrüche oft leise beginnen. Dass Neues Zeit braucht. Und dass in uns und um uns herum schon heute etwas wachsen kann, das morgen trägt. Es grüßt Sie das Vorbereitungsteam: Sandra Rutkowski, Angela Zimmermann, Alexandra Biehl, Silke Lahann, Ingrid Salzmann und Janine Matthey
Im **Trauerfall** erreichen Sie Pfrin. Mona Merz unter Telefon: 06430 9272982

Ev. Kirchengemeinde Klingelbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de
Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefon 06486 911756 und melanie.schneider@ekhn.de
Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros Aar-Einrich entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen
Sonntag, 29. November, 11:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche zu Klingelbach – Pfarrerin Melanie Schneider
Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider. Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen, ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho aufgenommen!

Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen, www.eghnkatzenelnbogen.de Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486 902970 Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten:
• **29.11.2026 um 10:30 Uhr**: Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen) • **06.12.2026 um 10:30 Uhr:** Gottesdienst (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen). Von Klein bis Groß ist jeder willkommen!
Unser Angebot für Haus- und Bibelkreise:
• Montags („bunt gemischt“) um 18:30 Uhr -
Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163 6852548 • Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15:00 Uhr -
Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430 1092 • Donnerstags (Frauenhauskreis) 20:00 Uhr -
Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486 911566

Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof

Pfarrerin Antje Dorn,
Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,
Telefon 06486 6288
Neue Anschrift des Gemeindebüros:
Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus,
Neuzebachweg 2, 56377 Nassau, Tel.: 02604 9522249
E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Lahn-Taunus@ekhn.de
Gottesdienste:
29.11.2026 1. Advent, 10:15 Uhr Gottesdienst in Kördorf (Pfarrerin Antje Dorn)
06.12.2026 2. Advent
10:15 Uhr Gottesdienst in Kördorf (Pfarrerin Antje Dorn)
18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obernhof (Pfarrerin Antje Dorn)
Veranstaltungen:
Donnerstag, 26.11.2026 14:30 Uhr Frauenkreis in Gutenacker
Dienstag, 01.12.2026 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Ev. Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen. Telefon 06430/929921;
Pfrin. Annette Blome Tel. 06430 / 7006,
E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.aar-einrich@ekhn.de
Samstag, 28. November 2026 |
Oberneiser Hüttenzauber in den Advent
Die Ortsgemeinde und die ev. Kirchengemeinde laden herzlich ab 17 Uhr auf den Dorfplatz und in den Dorftreff ein. Die Ortsvereine sorgen für das leibliche Wohl. Wir bitten darum, eigene Tassen für Glühwein/Tee/Punch mitzubringen.
Sonntag, 29. November 2026, kein Gottesdienst
Montag, 30. November 2026, 20:00 Uhr Probe des Kirchenchores
Dienstag, 01. Dezember 2026, 15:30 Uhr Frauenkreis in der MZH Netzbach
Donnerstag, 03. Dezember 2026, 18:00 Uhr Weihnachtsfeier Frauenkreis Oberneisen
Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach

Öffnungszeiten siehe unter
Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen.
Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de
Gottesdienste
Liebe Gemeinde, bitte merken Sie sich schon einmal die Adventsandacht von Dekanin i. R. Weigel „Stille Zeit“ am **Freitag, dem 04. Dezember, um 19:00 Uhr** in Niedertiefenbach und/oder den Jugendgottesdienst am **Sonntag, dem 06. Dezember, um 18:00 Uhr** in Klingelbach vor!
Seniorenkreis Unser Seniorenkreistreffen im Dezember wird am **09.12.2026** sein.
Liebe Gemeinde, der Lesungsvers vom Donnerstag rät uns: „Hört nicht auf, Gott zu danken.“ (Kolosser 2,7) – Ganz spontan kam mir dabei das Lied in den Sinn: „**Sing mit mir ein Halleluja**, sing mit mir ein Dankeschön, denn im Danken, da liegt Segen, und im Danken preise ich ihn. Für die Ruhe in der Nacht ...“ Ja, es gibt wirklich viele Gründe dafür, unserem Herrgott aus vollem Herzen zu danken – und das gilt selbst meist dann noch, wenn es uns mal schlecht geht. Denn schlimmer geht leider immer, wenn man das Leid der Menschen bedenkt, die weltweit nicht wie wir in Frieden, Gerechtigkeit und sozialer Absicherung leben können.

Ev. Kirchengemeinde Schönborn

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de
Herzlich laden wir Sie zu den folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein.
Sonntag, 29. November - 1. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus
mit Prädikant Christoph Martino
Dienstag, 1. Dezember
16:45 Uhr Konfirmandenunterricht in Wasenbach
Mittwoch, 2. Dezember
15:00 Uhr Frauenkreis im Pfarrhaus
Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus mit Pfarrer Ingo Henrich
Lebendiger Adventskalender 2026
Öffnung der Adventsfenster - Beginn jeweils um 18:00 Uhr
05.12. Gemeinderat - Schönbornhalle
11.12. Kindergarten Schönborn mit dem EineWeltLaden
13.12. Ev. Kirchengemeinde Schönborn - Pfarrhaus

16.12. Jugendfeuerwehr am Feuerwehrgerätehaus
18.12. Familie Koch & Spies in der Talstrasse
19.12. Uli Schmidt - Bärbach
20.12. Schaufertshof
(17:15 Uhr Treffen an der Kirche zur Fackelwanderung)
24.12. 14:30 Uhr MGV - Dorfplatz

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12:00 Uhr
Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Kerzensammlung für die Ukraine
Danke für Ihre Spenden. Sie können weiterhin Ihre Kerzen und Wachsreste in der Garage unseres Pfarrhauses (Schaufertsstr. 2) abstellen. Allerdings sollten sich diese nicht in Glas- oder Plastikbechern befinden!

Gemeindebüro Aar-Einrich
Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den kirchlichen Nachrichten unter der ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen.

Jehovas Zeugen

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen – Versammlung Diez
Goethestr. 11, 65582 Diez
Samstag, 28.11.2026 17:30 Uhr | Öffentlicher Vortrag**: „Unter Verfolgung standhaft bleiben“.** Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.
Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen Sie gerne unter der Telefonnummer 06432 910186. Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional

Ev. Kreuz-Jakobus-Gemeinde Holzhausen

Öffnungszeiten siehe unter
Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen.
Die Vakanzvertretung übernimmt
Frau Pfarrerin Melanie Schneider,
Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach. Telefon 06486 911756
E-Mail: kreuz-jakobus-gemeinde.holzhausen@ekhn.de
Vermietung Gemeindehaus Holzhausen:
Birgit Hausen: 0170 7180441 oder
Kreuz-Jakobus-Gemeinde.Holzhausen@ekhn.de
29.11.2026 um 09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Holzhausen mit Pfarrerin Melanie Schneider

Von anderen Behörden

Vermessungs- und Katasteramt geschlossen

Am **Mittwoch, den 02.12.2026** sind die Behördenstandorte in Westerburg und in St. Goarshausen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen. Ab Donnerstag, den 03.12.2026 steht Ihnen unser Service wieder in vollem Umfang zur Verfügung.

Kunst und Kultur

Förderung von Kunst und Kultur

Anträge zur Förderung von Kunst und Kultur in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich für das Jahr 2027
Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.10.2019 die neuen Richtlinien zur Förderung von Kunst und Kultur in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich beschlossen. Natürliche und juristische Personen, die sich für die Förderung von Kunst und Kultur einsetzen, werden gebeten, ihren formlosen Antrag bis zum **30.11.2026** an die **Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Frau Doris Weyand, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen**, zu stellen.

Der Antrag hat folgende Angaben zu enthalten:
- Antragsteller
- Projektbeschreibung und Titel
- Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung
- Kosten und Finanzierungsplan
- Bankverbindung, auf die der Zuschuss überwiesen werden soll

Katzenelnbogen, den 22.10.2026
Lars Denninghoff, Bürgermeister

Sonstige Mitteilungen

Seniorenstift Katzenelnbogen

St. Martin zu Besuch im Seniorenstift Katzenelnbogen
Große Freude herrschte im Theodor Fliedner Seniorenstift Katzenelnbogen, als die Kinder der Wald Kita Naturelfen aus Klingelbach unter der Leitung von Jean-Pierre Weil anlässlich des St.-Martins-Festes die Bewohnerinnen und Bewohner besuchten. Mit fröhlichen Liedern und leuchtenden Augen brachten die Kinder die Geschichte des heiligen Martin näher und sorgten für eine herzliche Atmosphäre.



Als besondere Überraschung hatten wir für die Kinder Weckmänner parat, die gemeinsam verteilt und genossen wurden. Die Begegnung zwischen Jung und Alt sorgte für viele schöne Gespräche, Lächeln und wertvolle Momente des Miteinanders. Die Bewohnerinnen und Bewohner bedankten sich herzlich für den Besuch und die gelungene Martinsfeier. Solche gemeinsamen Aktivitäten stärken die Verbundenheit zwischen den Generationen und bereiten allen Beteiligten große Freude.
Wir freuen uns auf noch viele schöne weitere Momente mit den Kindern der Wald Kita Naturelfen und ihrem Leiter Jean-Pierre Weil, die immer mit Engagement und Liebe diese Begegnungen gestalten und zu unvergesslichen Momenten werden lassen.

Aus Vereinen und Verbänden

Landfrauen „Einrich“

Adventskaffee am 04.12.2026 um 14:30 Uhr im Cafe Faust. Mit Bildern vom vergangenen Jahr, Gedichten und Geschichten bei Kaffee und Kuchen.
Anmeldung bitte bei Karin Heinz, Tel: 8702
oder Uschi Klöppel, Tel: 8334

VdK Niederneisen/Flacht/Holzheim

Der VdK Niederneisen/Flacht/Holzheim lädt seine Mitglieder am **05.12.2026** zur Weihnachtsfeier recht herzlich ein. Wir treffen uns um **14:30 Uhr** im Hotel Wilhelm von Nassau, Weiherstraße 38, 65582 Diez. Für die Mitglieder sind Speisen und Getränke kostenfrei. Nichtmitglieder zahlen eine Pauschale in Höhe von **15,- €.** Kaltgetränke sind von jedem selbst zu tragen.
Anmeldungen telefonisch bitte bei Petra Fischer, 1. Vorsitzende: 06432 9880111 oder 0173 9945567. Gerne auch über WhatsApp oder per Mail an p. i.fischer@gmx.de.
Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Männerchor Aartal

Chorprobe: Jeden Mittwoch von 19:00 Uhr–20:00 Uhr
im Wechsel in Hahnstätten, Lohrheim, Niederneisen und Holzheim.
Nächste Chorproben
Mittwoch, 25.11.2026, Ev. Gemeindehaus Hahnstätten
Mittwoch, 02.12.2026, Ev. Gemeindehaus Hahnstätten
Mittwoch, 09.12.2026, Ardeckhalle Holzheim
Nächste öffentlicher Auftritt des Chores
Donnerstag, den 03.12.2026, 18:30 Uhr Advents-Brunnenschoppen in Hahnstätten
Sing mit!
Alle an Chormusik interessierte Mitbürger und Chorsänger aus der Region laden wir herzlich ein, in unserem Chor mitzuwirken. Wir bieten anspruchsvollen Männerchorgesang, eingebettet in ein harmonisches und geselliges Beisammensein nach den Chorproben und bei unseren Auftritten. Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.mc-aartal.de und auf Facebook

VdK OV Mittlerer Einrich

Der Ortsverband Mittlerer Einrich des Verbands VdK teilt mit, dass es im Dezember **keinen** Stammtisch gibt. Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, 07.01.2027 um 18:30 Uhr in der „Einrichschänke“ in Katzenelnbogen, Einrichstraße 5 statt. Am 23.01.2027 gibt es ein geselliges Neujahrestreffen. Nähere Infos folgen.

TuS Burgschwalbach -Gehfussballer suchen Mitstreiter

Sprinten verboten - Fußball im Gehen liegt im Trend
Gehfußball bietet auch in Burgschwalbach eine neue Möglichkeit, die Freude am Fußball ohne Leistungsdruck wiederzuentdecken



Die Gehfußballer der TuS Burgschwalbach suchen Mitstreiter. Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich / Christopher Kahl

Fußball ist Leidenschaft, Bewegung und Gemeinschaft. Doch was tun, wenn die Begeisterung geblieben ist, der Körper aber nicht mehr jede Bewegung mitmacht? Eine Alternative bietet Gehfußball, auch Walking Football genannt. Die besondere Fußballvariante erfreut sich wachsender Beliebtheit und ermöglicht auch älteren Sportlern sowie Menschen mit körperlichen Einschränkungen, weiterhin aktiv zu sein. Und das Verletzungsrisiko ist wesentlich geringer. Nach einigen Trainingseinheiten bemerkt mancher Spieler eine Verbesserung seiner koordinativen Fähigkeiten und Beweglichkeit! Das Prinzip ist einfach: Gespielt wird ausschließlich im Gehen, das heißt, ein Fuß muss immer Bodenkontakt haben. Wer läuft, riskiert einen Freistoß für die gegnerische Mannschaft. Was zunächst ungewohnt klingt, sorgt schnell für Spielfreude und spannende Situationen. Bei der TuS Burgschwalbach bietet Gehfußball eine attraktive Möglichkeit, Bewegung und Gemeinschaft zu verbinden. Angesprochen sind ehemalige Fußballer - Männer und Frauen -, die ihre aktive Laufbahn beendet haben, aber noch lange nicht auf das runde Leder verzichten möchten. Ebenso willkommen sind Neueinsteiger. Ansprechpartner für Interessierte sind Volkmar Hannappel, Ulrich Ohlemacher und Karl-Heinz-Funk. Auf die Technik kommt es an. Neben dem Laufverbot gilt: Der Ball darf nicht über Hüfthöhe gespielt werden. Körperkontakt, Grätschen und übertriebener Einsatz sind tabu. Üblicherweise spielen zwei Mannschaften mit jeweils sechs Spielern auf einem verkleinerten Spielfeld gegeneinander. Auch die Tore sind kleiner als beim klassischen Fußball und es gibt weder Torwart noch Abseits. Statt Schnelligkeit und Kraft stehen Übersicht, Passgenauigkeit und Zusammenspiel im Vordergrund. Unterschätzen sollte man Gehfußball dennoch nicht: Auf kleinen Spielfeldern und mit überschaubarer Mannschaftsgröße bleiben die Spieler ständig in Bewegung. Lange Verschnaufpausen gibt es kaum. Fußballverbände und Vereine entdecken die Möglichkeiten dieser altersgerechten und gesundheitsorientierten Variante. Auch bei der TuS Burgschwalbach stehen Spaß am Spiel und Miteinander im Mittelpunkt.
Trainiert wird in der Regel mittwochs von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr am Stellweg. Das Angebot richtet sich an alle, die sich gerne bewegen und Fußball einmal anders erleben möchten. Vorkenntnisse oder eine frühere Fußballkarriere sind nicht nötig. Wer Interesse hat, kann auch mal einfach vorbeischauen. Im Mittelpunkt beim Gehfußball stehen Freude am Spiel, Bewegung und das gemeinsame Erlebnis auf dem Platz. Denn eines bleibt auch bei dieser entschleunigten Fußballversion unverändert: Wenn der Ball rollt, ist die Begeisterung für den Fußball schnell wieder da.

TuS Burgschwalbach

Seniorenfußball
Kreisliga C -- Winterpause
Kreisliga B -- Winterpause
Bezirksliga -- Sonntag, 29.11.26, Anstoß: 15:00 Uhr
TuS Burgschwalbach - SG Berod-Wahlrod / Lautzert-Oberdreis

VdK OV Dörsdorf

Der VdK Ortsverband Dörsdorf lädt alle seine Mitglieder mit Partner/in zur Weihnachtsfeier in den Berghof nach Berghausen ein. Diese findet am **29.11.2026 um 12:00 Uhr** statt. Wir bitten um **Anmeldung bis 25.11.2026** bei Claudia Kissmann-Quint unter 06486 903804. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Adventsmittag mit euch.

Faschingskampagne 2027

Katzenelnbogen eröffnet die Faschingskampagne 2027
Sie hatten jetzt schon Spaß, die Männer und Frauen des Orga-Teams, die Flecker Fassenachtsweiber, die Männer des Herren-Elferrats in Katzenelnbogen. Sie bereiten sich auf den „großen Spaß“ in der Faschingszeit für ihre Mitbürger in der Faschingskampagne 2027 vor. Eröffnung war am 11. November, wie es vielerorts der Fall ist. Die Kampagne im nächsten Jahr ist kurz und die Bürger sind schon gespannt auf die Termine.



Am **Samstag, den 30. Januar 2027, 19.11 Uhr,** findet die große Kappensitzung zur Flecker Fassenacht statt. Das Motto: „Die Narren sind zum Feiern heiß, in einer Welt aus Schnee und Eis“. Damensitzung am **Altweiberfaschings-Donnerstag, den 4. Februar 2027 um 19.33 Uhr,** die **Kinderfassenacht am Samstag, 6. Februar 2026 um 14.11 Uhr.** Der Kartenvorverkauf für die Kappensitzung und Damensitzung findet statt am Samstag, den 16. Februar 2027 von 14 bis 15 Uhr im Einrichmuseum. Veranstalter sind der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Katzenelnbogen e.V. und der TuS Katzenelnbogen/Klingelbach e.V.. Die Veranstaltungen sind initiiert durch das Orga-Team der Faschingskampagne gemeinsam mit den Flecker Fassenachtsweibern, Präsidentin ist Marina Schuster, und dem Herren-Elferrat, Präsident Niklas Schmittel. In dem Vereinsheim des TuS Katzenelnbogen/Klingelbach fand die Eröffnung der „Närrischen“ die Kampagne statt. Hierzu hatten sie eine kleine „Feierecke“ eingerichtet. Es gab leckeres Essen und genügend zu trinken und wirklich viel gute Stimmung. Es ist eine weitere Intensivierung der Kooperation zwischen den Fassenachtsweibern und dem Herren-Elferrat.

Förderverein der FFw Mittelfischbach

Einladung zur Weihnachtsfeier am 05.12.2026 ab 17:00 Uhr im Gemeindehaus Mittelfischbach

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mittelfischbach lädt alle Kinder, Freunde und Bekannte recht herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Wieder werden wir eine „etwas andere Indoor-Veranstaltung“ feiern. Für die Kinder kommt um 17:45 h der Nikolaus und für die Großen gibt es eine Überraschung. Essen und Trinken sind reichlich vorhanden, nur die festliche Stimmung müsste noch mitgebracht werden. Auf einen schönen vorweihnachtlichen Abend freut sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mittelfischbach.

CDU Ortsverband Niederneisen

Der CDU-Ortsverband lädt zum gemütlichen Beisammensein am **Donnerstag, 03. Dezember 2026, um 18:00 Uhr** zu einem gemütlichen Abend bei Franco (Pizzeria La Pergola) ein. Karl-Werner Jüngst, Armin Bendel und Marcel Willig freuen sich auf einen geselligen Abend mit gutem Essen, netten Gesprächen über Gott und die Welt und vielleicht einer Runde Jule zum Abschluss. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Zur besseren Planung wird um eine kurze **Anmeldung per E-Mail** an marcel.willig@gmail.com gebeten.

VdK OV Oberfischbach-Rettert

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der VdK OV Oberfischbach-Rettert möchte alle Mitglieder und Partner noch einmal zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am **Samstag, den 05.12.2026 ab 14:30 Uhr** zuKaffee und Kuchen ins Rathaus neben dem Dorfbrunnen in Oberfischbach einladen. Wir freuen uns, mit allen ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

In diesem feierlichen Rahmen möchten wir gerne noch ein paar Mitglieder für ihre langjährige Treue im VdK ehren.

Wir bitten um Anmeldung bei H. Haas Tel. 06772 7785, um besser planen zu können.

Vereine überregional

Initiative 55 plus-minus

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per E-Mail: info@i55plusminus.de

08. Dezember, Dienstag um **18:00 Uhr, English Conversation – Höheres Niveau** - No teaching-just chatting, mit C. Hayn.

09. Dezember, Mittwoch, um **10:00 Uhr, Online Gehirntraining,** mit Brigitte Guth.

09. Dezember, Dienstag um **18:00 Uhr, Online Treff Demenz- für pflegende Angehörige,**

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plusminus

(Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.Lene-online.de, oder Handy Lene-App, E-Mail: **mitmachboerse@i55plusminus.de**, Tel. **06771 9599939**. Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z. B. unter **Biete:** Biete Mitfahrgelegenheit/Fahrdienst ab Herold an. **Biete:** Archivarin bietet unentgeltlich Übersetzungen alter Handschriften und Dokumente ab dem Jahr 1600 an.

Italienisch: Kann eine 3. Gruppe gestartet werden? Einfacher Einstieg für den Italienurlaub?

Auf mittlerem Niveau und für Fortgeschrittene sind die Italienisch Sprachmeetings erfolgreich gestartet. Ihre nächsten Onlinetreffen finden als Zoom-Meetings am Montag, dem 21. Dezember um 18:00 und um 19:00 Uhr statt. Interessierte an einem Treffen für Einsteiger in die italienische Sprache haben sich ebenfalls gemeldet. Sie könnten in einer zusätzlichen Gruppe für sich Grundlagen und Grammatik in Italienisch lernen und einüben. Dazu brauchen wir eine/n Projektbetreuer/in, die sprachlich und pädagogisch das Lernen begleiten kann. Wir hoffen, dass sich weitere Interessierte für eine Einsteigergruppe Italienisch melden: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder per Telefon 06771 94974. Übrigens, ist das der Songtext von Conny Froboess? „Eine Reise in den Süden ist für alle schick und fein“!

Hospiz Rhein-Lahn

Viele Socken für das Hospiz gestrickt

Einricher Strickfrauen übergaben 500-Euro-Spende an das Hospiz

Sie sind seit vielen Jahren als die Einricher Strickfrauen bekannt. Viele soziale Einrichtungen haben sie schon durch den Verkauf ihrer Handarbeiten unterstützt. Jetzt kam das Hospiz Rhein-Lahn in den Genuss einer Spende.

Hannelore Rück aus Kördorf, die die ehrenamtliche Arbeit koordiniert, und Marga Sauer aus Bremberg, die ohne Unterlass Socken für den guten Zweck strickt, waren zum Hospiz Rhein-Lahn in Nassau gekommen, um ihre Spende von 500 Euro zu übergeben. Hocherfreut nahm Hospizleiterin Hanne Benz das Geld entgegen und dankte herzlich für das Engagement.

Ursprünglich hatten die Einricher Strickfrauen mit ehemaligem Sitz in Katzenelnbogen gut ein Dutzend Aktive. Inzwischen ist als einzige Strickerin noch Marga Sauer übriggeblieben. Die 88-Jährige berichtet, dass sie in den zurückliegenden Jahren circa 3000 Socken gestrickt sowie viele Decken gehäkelt hat. Hannelore Rück verkaufte die Handarbeiten in ihrem Geschäft. Heute hat dies der Kinderladen La Luna in Katzenelnbogen übernommen, in dem auch Wollspenden abgegeben werden können. Unterstützt haben die strickenden Frauen unter anderem mit Babymützen eine Station für Frühgeborene. Die Handarbeiten kamen auch der Uni-Klinik Mainz, dem Hospiz in Laufenselden und den Kirchenglocken in Klingelbach zugute sowie einem Kinderheim in Brasilien. vy



Bei der Spendenübergabe der Einricher Strickfrauen im Hospiz Rhein-Lahn (v. l.): Marga Sauer, Hanne Benz, Hannelore Rück. *Foto: Christine Vary*

Von Göttern, Mythen und Held*innen

Musikalisch-literarische Weinprobe zur Adventszeit Zum dritten Mal laden die Weinbruderschaft Nassauer Land und die Limburg Vocal Connection unter der Leitung von Jürgen Faßbender zu einer besonderen Soirée mit Wein, Gesang und Literatur ein. Der bekannte Rezitator Jürgen Fritsche erweckt Geschichten aus Sagen, Märchen und Mythologie zum Leben. Zwölf ausgewählte Chorstücke und sechs korrespondierende Spitzenweine machen den Abend zu einem besonderen Erlebnis. Wann: **Samstag, 05.12.2026**, um **19:00 Uhr** in der Pallottinerkirche Limburg (Pater-Richard-Henkes-Saal). Ticket: Konzert: 20 € | Konzert mit Weinprobe: 40 € Feinschmecker-Teller: 15 € **(nur auf Vorbestellung)** Weitere Ticketoptionen und Bestellung auf unserer Homepage. Abendkasse: 5 € Aufpreis. www.weinbruderschaft-nassauerland.de, www.limburgervocalconnection.de

BVB-Fanclub „Rhein-Lahn 09“

Weihnachtsfahrt statt Weihnachtsfeier

In diesem Jahr hat sich der BVB-Fanclub „Rhein-Lahn 09“ gegen eine klassische Weihnachtsfeier und für eine Vorweihnachtsfahrt nach Dortmund entschieden. Gestartet wurde mit 59 Teilnehmern ab Singhofen und einem anschließenden gemeinsamen Frühstück. Pünktlich vor Ort eingetroffen ging es dann mit einer tollen Stadionführung los. Über den Presseraum auf die legendäre Südtribüne, durch die Mixed-Zone in die Umkleidekabine und als absolutes Highlight durch den Spielertunnel zur Trainer- und Ersatzbank. Noch ein Blick ins Stadiongefängnis und dann

war die Tour nach anderthalb Stunden vorbei. Anschließend hatten alle die Möglichkeit, sich in der Fanwelt mit Trikots oder sonstigen Fanutensilien einzudecken, ehe es weiter in Richtung Innenstadt ging. Nächster Halt war dort das deutsche Fußballmuseum. Auch hier gab es viele interessante Stationen zu entdecken, alles rund um EM, WM, sämtliche Pokale, interaktive Stationen, ein 3D-Kino und natürlich nicht zu vergessen den Halbfinalball des 7:1 gegen Brasilien 2014. Nachdem sich die Teilnehmer anschließend noch in der Innenstadt gestärkt hatten, ging es zurück nach Hause. Auf der Rückfahrt gab es dann noch die größte Tombola, die der Fanclub bislang organisieren konnte. Insgesamt gab es über 70 kleine, mittlere und große Preise, sodass definitiv kein Mitglied leer ausging. Gegen 22:00 Uhr endete schließlich ein sehr schöner Tag.

NABU-Thema im November

Energiepflanzen

Jetzt im Herbst bilden sich wieder große Starenschwärme. Zum Beispiel im Aartal kann man sie als lebende Wolken am Himmel beobachten, die abends in weitflächige Schilfbestände einfliegen. Moment! Schilf? Im Aartal? Ja, und zwar auf dem Acker! Das übermannshohe Chinaschilf (Miscanthus), das dort angepflanzt wird, ist eine unserer häufigsten Energiepflanzen. Dies ist nur der Anfang unseres NABU-Themas. Den gesamten Text finden Sie unter https://www.nabu-rhein-lahn.de/thema-des-monats/

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
-Anzeige-

„Spar-Euro“ 2026: Fünf Ortsgemeinden für vorbildliche Projekte ausgezeichnet

Mit guten Ideen, Zusammenarbeit und ehrenamtlichem Engagement lässt sich vor Ort viel bewegen. Das zeigen die fünf Ortsgemeinden Longkamp, Kommen, Moselkern, Niederhausen und Preist, die mit dem „Spar-Euro“ 2026 ausgezeichnet wurden. Der Bund der Steuerzahler und die kommunalen Spitzenverbände würdigen damit Projekte, die Steuergeld sparen und zugleich das Miteinander vor Ort stärken. Longkamp und Kommen sparen durch gemeinsame Strukturen rund 10 Tsd. € jährlich. Moselkern konnte durch Bürgerbeteiligung bis zu 100 Tsd. € einsparen. In Niederhausen leistet die Seniorengruppe „Die Stauseeknacker“ jährlich 450 Stunden und spart so bis zu 20 Tsd. € Personalkosten. Preist setzt auf die Zusammenarbeit von Gemeindepersonal, Bürgerengagement und Vereinsleistungen und konnte allein bei der Renovierung der Keltenhalle mehr als 9 Tsd. € einsparen. Die Projekte sollen andere Kommunen zur Nachahmung anregen.

Allgemeines / Wissenswertes

Das Gewerbeflächeninformationssystem des Rhein-Lahn-Kreises
www.gewerbeflaechen-rhein-lahn.de
Finden Sie Ihren Gewerbestandort zwischen Rhein und Lahn!

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Schnäppchen oder Stromfresser?

Am Black Friday locken Händler mit vermeintlich unschlagbaren Angeboten für Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen und andere Elektrogeräte. Doch wer beim Kauf nur auf den reduzierten Preis achtet, könnte später draufzahlen. Denn neben den Anschaffungskosten sollte auch der zu erwartende Stromverbrauch in die Kaufentscheidung einfließen. Der Online-Kostenrechner der Verbraucherzentrale ermöglicht den Vergleich von Geräten, zeigt die langfristigen Gesamtkosten und macht sichtbar, welche Auswirkungen die Kaufentscheidung auf die Umwelt hat. Den Kostenrechner erreicht man unter: https://www.verbraucherzentrale.de/haushaltsgeraeterechner. Alle weiteren Fragen zum Energiesparen im Haushalt beantworten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale an über 70 Standorten unabhängig und kostenlos im Rahmen der Beratungssprechstunde nach Terminvereinbarung. Der Energieberater hat **am Donnerstag, dem 3. Dezember, von 13:30 bis 18:00 Uhr** Sprechstunde in **Diez** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 101, Louise-Seher-Str. 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06432 501246. **Energietelefon der Verbraucherzentrale**: 0800 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17:00 Uhr. VZ-RLP



HALLO LINUS WITTICH
Überall da, wo es Podcasts gibt.
music
DEEZER

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Julian Feit
– beide unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz;
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied
von meinem Ehemann



Helmut Hösel

* 18.04.1939 † 30.10.2026

In stiller Trauer
Deine Erika
Marion

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 28. November 2026 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Katzenelnbogen statt.

Wenn es dir möglich ist, mit nur einem kleinen Funken
die Liebe in der Welt zu bereichern,
dann hast du nicht umsonst gelebt. *Jack London*

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweitzer

Horst Feilbach

* 27.10.1951 † 04.10.2026

Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme und die Begleitung auf seinem letzten Weg, für jede liebevolle Umarmung, für den Trost in Wort und Schrift, für die Blumen und Spenden und für alle Zeichen der Wertschätzung und Freundschaft.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Andreas Becker, der Horsts Leben in seiner Predigt so persönlich und treffend würdigte. Ebenso danken wir Herrn Rainer Gutweiler, der an Horsts berufliches Wirken erinnerte. Dem gemischten Chor danken wir für seine einfühlsamen Liedvorträge und der Schreinerei Thorsten Hanewald für die würdevolle Gestaltung der Bestattung.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Feilbach

Rettert, im November 2026

Wir haben den Mittelpunkt unserer Familie verloren.



Gerhard Ohl

* 24.02.1943

† 21.10.2026

Von ganzem Herzen danken wir für die überaus große Anteilnahme, die vielen lieben und persönlichen Worte, Gesten und Zuwendungen, die zum Ausdruck gebracht haben, was für ein wunderbarer Mensch er war und welche Spuren er hinterlassen hat.

Besonders danken wir den vielen Menschen die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, Herrn Pfarrer Wallrabenstein für die tröstenden Worte bei der Trauerfeier, der Ortsgemeinde Holzheim für den Nachruf, dem Männerchor Aartal für den Nachruf und die Liedbeiträge, dem Bestattungshaus Poths und allen Helferinnen und Helfern.

Im Namen aller Angehörigen:
Doris Ohl
Kerstin, Marco und Carolin
mit Familien

Holzheim, Hahnstätten im November 2026

BESTATTUNGSINSTITUT
Klaus Ohlemacher
Marktstraße 3 · 65623 Hahnstätten
06432–6524

– Große Sarg- und Urnenausstellung
– Überführungen mit klimatisiertem Fahrzeug
– Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und anonyme Bestattungen
– Erledigung aller Formalitäten sowie Beratung und Organisation

Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die Alex auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Die große Anteilnahme, die vielen tröstenden Worte und Umarmungen haben uns sehr berührt.



Alexander Jung

† 23.10.2026

Besonders danken wir Pfarrerin Agnes Schmidt-Köber für die liebevolle Trauerbegleitung und den einfühlsamen Trauergottesdienst sowie den Helfern des Turnvereins Rückershausen für die Unterstützung bei der Trauerfeier.

Sandra, Leonie und Jannik
Rosel
Thomas, Nicole, Marla und Jaron

Rückershausen, im November 2026

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
miteinander verbunden bleiben
unsere Liebe.

Franz Koch

* 17.10.1950 † 16.11.2026

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem guten Vater, Opa und Bruder.

Marga, Christian, Daniel
Corinna und Martha
Margret mit Familie

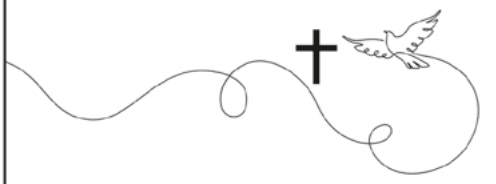
Hahnstätten, im November 2026

Lass mich schlafen, bedecke nicht meine Brust
mit Weinen und Seufzen,
sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe deine Augen,
und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.

Khalil Gibran

Und am Abend meiner Reise
hebt der Ewige seine Hände.
Und er winkt und lächelt leise.
Und die Reise ist zu Ende.

Herman Claudius



WIR SIND DANKBAR FÜR JEDEN TAG MIT DIR
UND NEHMEN IN LIEBE ABSCHIED.

WALTRAUD WEIGANG

*3. DEZEMBER 1944 †1. NOVEMBER 2026

Sabine und Uwe
Markus, Peggy und Tilda
Maximilian, Anna und Emma
Konstantin, Barbara und Carlotta
Jonathan und Nadine
Pauline
Rebecca, Torsten, Greta und Jette
Helga und Günther

Wir verabschieden uns bei der Trauerfeier am 3. Dezember 2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberneisen

Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

NACH DEM TOD MÖCHTE ICH NIEMANDEM ZUR LAST FALLEN!



Jetzt informieren:
Das pflegefreie Grab
auf dem Rasenfriedhof
Dachsenhausen
für einmalig
200 Euro!

www.rhein-taunus-krematorium.de
Telefon: 06776 958640

RHEIN TAUNUS KREMATORIUM

Wir bringen's. Zusammen.

Nr. 48

Richtungsweisende Entwicklung im Brand- und Katastrophenschutz

Um den weiter steigenden Anforderungen im Brand- und Katastrophenschutz im Rhein-Lahn-Kreis gerecht zu werden, sollen zukünftig die Standorte der Schnelleinsatzgruppe Behandlung und der Stabsstelle Brand- und Katastrophenschutz zentral an einem neuen Standort zusammengelegt werden. Damit wird auch einem Wunsch der politischen Kreisgremien gefolgt. Diese hatten perspektivisch darum gebeten, die Mietlösungen für die beide bisherigen Standorte in Singhofen und Lollschied in eine Eigentumslösung zu überführen.
Dazu leisteten nun Landrat Jörg Denninghoff und die beiden Geschäftsführer Joachim Ehlers und Thomas Nuhn von der Firma „trinkkontor“ ihre Unterschriften zum Erwerb deren Liegenschaft in Singhofen. Aus strategischen Gründen verlagert trinkkontor den Standort Singhofen in andere Geschäftsbereiche.
Auf dem Gelände wird das vorhandene Gebäude als Fahrzeughalle und Katastrophenschutzlager ertüchtigt. Zusätzlich soll auf dem Gelände der neue Standort der Stabsräume und der Stabsstelle Brand- und Katastrophenschutz erfolgen. In einem weiteren Schritt sollen Übungsmöglichkeiten für die Durchführung der Kreisausbildung hergerichtet werden.
Landrat Jörg Denninghoff dankte den beiden Geschäftsführern Joachim Ehlers und Thomas Nuhn für ihre Bereitschaft, die Liegenschaft in sehr guter Lage für die zukunftsweisende Entwicklung des Brand- und Katastrophenschutzes an den Rhein-Lahn-Kreis zu verkaufen.



Foto: Dr. Patrick Hoffmann

Für den einheitlichen Führerschein müssen Dokumente von vor 2013 umgetauscht werden – Antrag kann auch online gestellt werden

Bis spätestens 2033 sollen alle EU-Bürger einen einheitlichen, fälschungssicheren Führerschein im Kartenformat besitzen. Dafür werden nach und nach alte Führerscheine gegen neue ausgetauscht. In den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellte Kartenführerscheine sind als nächste zu erneuern. Die Fristen für den Umtausch richten sich nach dem Ausstellungsdatum des Führerscheins sowie nach dem Geburtsjahr des Inhabers. Zunächst müssen diejenigen tätig werden, deren Führerschein vor dem 31. Dezember 1998 ausgestellt wurde. Dabei handelt es sich um graue und rosafarbene Papierführerscheine.
Auch Kartenführerscheine, die zwischen dem 1. Januar 1999 und dem 18. Januar 2013 ausgegeben wurden, müssen umgetauscht werden. Hier gelten gestaffelte Fristen entsprechend des Ausstellungsdatums. Nun sind die Führerscheine der Ausstellungsjahre neuen Standards und müssen nur dann erneuert werden, wenn ihre Gültigkeit abläuft.
Der Antrag auf Umtausch kann online über unsere Webseite erfolgen. Benötigt werden hierfür nur der gültige Personalausweis mit aktiviertem digitalem Zugang (eine Bund-ID ist nicht erforderlich), der derzeitige Führerschein sowie ein biometrisches Passbild (dies kann auch direkt selbst mit dem Handy aufgenommen werden). Die benötigten Daten und 2002 bis 2004 an der Reihe und müssen bis zum 19. Januar 2027 getauscht werden. Wer seinen zuvor ausgestellten Führerschein noch nicht umgetauscht hat, kann dies weiterhin nachholen.
Scheckkartenführerscheine, die ab dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, erfüllen bereits die Unterlagen können direkt online eingetragen und hochgeladen werden. Die Gebühr für den Umtausch beträgt 31,60 Euro. Die Zahlung erfolgt direkt bei der digitalen Antragstellung und kann derzeit nur über den Zahlungsanbieter PayPal erfolgen.
Unverändert besteht weiterhin die Möglichkeit, den Antrag auch bei dem Bürgerbüro oder der Kreisverwaltung zu stellen. Dabei sind eventuelle Terminerfordernisse zu beachten.

Die Stadt Lahnstein hat eine eigenständige Führerscheinstelle.
https://www.rhein-lahn-kreis.de/verwaltung-service/online-terminvereinbarung/

Geburtsjahr des Führerscheininhabers	**grauer / rosa Führerschein Umtausch muss erfolgt sein**
vor 1953	**bis zum 19. Januar 2033**
Ausstellungsjahr der Karte	**ältere Karte Umtausch muss erfolgt sein bis zum**
2002 - 2004	19. Januar 2027
2005 - 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 - 18.01.2013	19. Januar 2033



Elektronisches Amtsblatt der Kreisverwaltung

Das elektronische Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite des Rhein-Lahn-Kreises:

https://rhein-lahn-kreis.de/amtsblatt

oder über den QR-Code.

Dort können Sie sich ebenfalls für den Newsletter an- bzw. abmelden. Das Amtsblatt wird im Kreishaus als Papierversion an der Information ausgelegt.

WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nentershausen + 15 Umkreis
Für einen Kunden suchen wir ein modernes und neuw. Einfamilienhaus, Wfl. ab 170 m² und mind. 6 Zimmern, Grundstücksgröße ab 550 m².
KP bis ca. 1.000.000,- KD-211848

Nähe Diez
Für eine nette Familie suchen wir ein freistehendes Einfamilienhaus in schöner Wohnlage mit 160 m² Wfl. und mindestens 6 Zimmern.
KP bis € 580.000,- KD-206086

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!
Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - **schnell, unverbindlich und kostenlos!** Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 64 31 / 9 75 44 00

Technik, die gleich mitgeplant werden sollte

-Anzeige-

Ist der Rohbau erst fertig, wird jede Nachrüstung aufwendiger. Genau deshalb lohnt es sich, beim Hausbau nicht nur auf den aktuellen Bedarf zu schauen. Wer Photovoltaik, Wallbox, Zisterne oder Batteriespeicher zumindest mitdenkt, spart später oft Geld, Aufwand und doppelte Arbeiten.
Bei der Photovoltaik beginnt das mit Dachfläche, Ausrichtung und Leitungswegen. Auch wenn die Anlage nicht sofort kommt, sollten Leerrohre, Platz im Technikraum und Reserven im Zählerschrank eingeplant werden. Ähnlich ist es bei der Wallbox: Wer ein Elektroauto erst in einigen Jahren anschaffen will, kann den Stellplatz trotzdem schon mit passender Stromleitung und Absicherung vorbereiten.
Für eine Zisterne ist vor allem die frühe Abstimmung wichtig. Lage auf dem Grundstück, Erdarbeiten und die Anbindung an Gartenbewässerung oder Toilettenspülung lassen sich im Neubau deutlich einfacher umsetzen als später. Beim Batteriespeicher geht es weniger um den Akku selbst als um den nötigen Platz, die Elektroplanung und ein stimmiges Gesamtsystem. Wer beim Bauen Reserven schafft, hält sich Entscheidungen offen.

Hier finden Sie ...
eine Wohnung mit Aussicht auf Heimat.

Grundschuld vor dem Verkauf löschen

-Anzeige-

Wer eine Immobilie verkaufen will, stößt oft auf einen Eintrag, der leicht übersehen wird: die alte Grundschuld im Grundbuch. Sie bleibt häufig auch dann bestehen, wenn das Darlehen längst abbezahlt ist. Für den Verkauf ist das nicht immer ein Problem, klären sollte man den Punkt aber früh.
Entscheidend ist, ob die Grundschuld noch benötigt wird oder gelöscht werden soll.
Manche Käufer akzeptieren, dass sie im Zuge des Verkaufs abgelöst oder gelöscht wird. Oft wünschen sie jedoch ein lastenfreies Objekt.
Dann braucht der Eigentümer von der finanzierenden Bank eine Löschungsbewilligung. Erst mit diesem Dokument kann der Notar die Löschung beim Grundbuchamt veranlassen.
Wer sich erst kurz vor dem Notartermin darum kümmert, riskiert Verzögerungen. Banken und Behörden arbeiten nicht immer sofort, und ohne vollständige Unterlagen verzögert zieht sich der Ablauf.
Sinnvoll ist deshalb ein früher Blick ins Grundbuch. So lässt sich rechtzeitig klären, ob noch Rechte eingetragen sind und welche Schritte nötig werden.

» Familienanzeigen

Am Donnerstag, den 3. Dezember 2026
werde ich *80 Jahre* alt.



Aus gesundheitlichen Gründen bitte ich darum, von Geburtstagswünschen, Anrufen und Gratulationen zu meinem Geburtstag abzusehen. Ich danke euch für euer Verständnis und eure Rücksichtnahme.

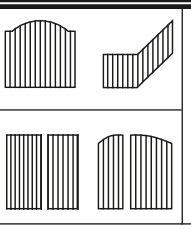
Eure Sonja Szkop

Lohrheim, im November 2026

Stahl- und Edelstahlbau Schütz

STAHLBAU NACH DIN 1090
MEISTER- UND
SCHWEISSFACHBETRIEB

Sommerauweg 14
65623 Schiesheim
Tel.: 06430-9272985
Mobil: 0171-4886696
E-Mail: Stahlbau-schuetz@t-online.de
Homepage: www.stahlbau-schuetz.de



- Geländer
- Treppen
- Zäune
- Tore
- Balkone
- Überdachungen



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
E-Mail: heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de
Fax 02624-911115
(zzgl. 2,60 Euro für Porto und Verpackung)

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

genial regional

STELLENMARKT

Wir suchen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für Winterdienst. Forst- & Agrarservice Jung UG, Kontakt: 0151 55359358

Zuverlässiger Therapeut in EMR sucht Minijob ab Frühjahr 2027. Tgl. max 3 Std. Pflegehilfe/Therapie/Behindertenfahrten oder Betreuung. minijob2027@web.de

Wir suchen eine zuverlässige Hilfe im Alltag. Bei guter Bezahlung. Wohnung und Auto sind vorhanden. Führerschein erforderlich Zuschriften unter Chiffre 19639669 an den Verlag.

KFZ-MARKT

Ankauf PKW, LKW u. Busse aller Art in jd. Zust., sof. Barz. Tel.: 0151-29012954, 0261-39023357

Ankauf von Gebrauchtwagen. Zustand egal, zahle bar vor Ort. 0261-2081855 oder 0173-3049605

Ankauf v. Gebrauchtwagen, a. mit Motor- und Unfallschaden + hohem Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Hamdan Automobile/Diez, Ankauf v. Gebrauchtw. + Wohnmobilen, auch m. Motor-, Getriebe- und Unfallschaden. Tel.: 06432/645324, 0178/5646816

SONSTIGES

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen. Kostenlose Angebote! Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn, Tel.:06432/2173 www.haushaltsaufloesung-profi.de



Hecken- & Baumschnitt bis März! Ab 01.03. beginnt die Vogelbrutzeit – nutzen Sie jetzt den Winter für den kräftigen Rückschnitt! Wir übernehmen fachgerechten Baum-, Strauch- & Heckenschnitt, Fällungen sowie Grundpflege verwilderter Gärten. Sauber, zuverlässig & zum Festpreis (auch im Pflege-Abo). Kostenlosen Besichtigungstermin sichern: EFLECON Gartenpflege aus Limburg, Tel. 06431-9777874

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0163/2065841

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Brennholz, frisch o. abgelagert, Buche 25/33/50cm ab 90€. Meterholz gesp. ab 105€. Nadelholz ab 78€ Tel.: 06435-5158

Montage und Reparaturen von Fenster - Türen - Rollladen und Parkettschleifarbeiten. Montageservice Hörle. Max Hörle Schreinermeister. Mobil: 0151/11778162 www.max-hoerle.de

Dachdecker sucht Arbeit! Reparaturen und Erneuerungen jgl. Art. Dachrinnen, Flachdach, Schieferarbeiten uvm. 0177-7362192

Wir haben wieder Termine frei! Terrassen, Balkone, Treppensanierung, Dächer, Fassaden, Mauern, Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge, Feuchte Wände? Nasser Keller? Kostenlose Besichtigung u. Beratung vor Ort. Tel.: 0163-4928623

!!!Achtung Ankauf!!! von Pelzen, Bekleidung aller Art, Zinn, Bilder, Häkeldeckchen, Sammeltassen, Porzellan, Stoffe u. Garne, Bernstein, Koralle, Grandel u. Modeschmuck, Möbel, Silberbestecke, Münzen, Frau Klimt auch Sa + So erreichbar, Tel.: 0170-2910758

!!!Achtung seriöser Ankauf!!! Massivholzmöbel, Pelze, Uhren, D/H-Bekleidung, Schallplatten, Porzellan, Bücher, Gemälde, Puppen, Münzen, Tafelsilber, Orden, Schmuck, Zinn, Näh- & Schreibm. uvm. Alles anbieten!! Seriöse Hausbesuche Mo-So 8-20 Uhr. Tel.: 0157-34857145 Landsberger

Baumfällung, Baumpflege, Hecken- und Gehölzschnitte, Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel, Tel.: 06431/216934

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria,1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386



ALLES MÄDELS …

Deine Heimat. Deine FEUERWEHR

Komm, mach mit!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes und des Landes Rheinland-Pfalz.

RheinlandPfalz MINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INFRASTRUKTUR

Hier finden Sie …

Anzeigen für das KLEINE Geld.



Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de

per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de

oder telefonisch: 02624 911-0

www.wittich.de

genial regional

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Aar-Einrich.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag der Vorwoche, 10.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Geschenkboutique Best
Oberneisener Str. 18a
65623 Hahnstätten
Telefon 06430 7601

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. **0**
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. **0**
Rechnungserstellung	Tel. **153**
Redaktionelle Beiträge	Tel. **194**
Zustellung	Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
hahnstaetten@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartnerinnen für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Sabine Marx
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-204
s.marx@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Mitteilungsblatt der VG Aar-Einrich unter
archiv.wittich.de/432

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

KOPP Umwelt
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
Wir suchen
LKW-Fahrer (m/w/d)
für unseren Standort Heidenrod-Kemel
und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf
jobs.kopp-umwelt.de
KOPP Umwelt GmbH
Am Windpark 1 · 65321 Heidenrod

Die erste Hürde ist geschafft

-Anzeige-

Wer zum zweiten Vorstellungsgespräch eingeladen wird, hat bereits einen wichtigen Schritt geschafft. Die Bewerbung hat Interesse geweckt, das erste Kennenlernen war erfolgreich. Im zweiten Gespräch prüfen Unternehmen häufig genauer, ob die fachlichen Fähigkeiten und persönlichen Erwartungen zusammenpassen. Während das erste Gespräch meist dem gegenseitigen Kennenlernen dient, stehen beim zweiten Termin häufig konkrete Aufgaben und Anforderungen im Mittelpunkt. Bewerber sollten deshalb die Stellenanzeige erneut lesen und sich überlegen, welche Erfahrungen für die Position besonders wichtig sind.
Wer etwa seine Teamfähigkeit hervorheben möchte, sollte eine Situation beschreiben können, in der Zusammenarbeit entscheidend war. Auch erfolgreich gelöste Probleme oder selbstständig übernommene Aufgaben eignen sich als Gesprächsstoff.
Das zweite Vorstellungsgespräch bietet Gelegenheit, genauer nachzufragen. Wie sieht ein typischer Arbeitstag aus? Welche Ziele verfolgt das Team? Wie werden neue Beschäftigte eingearbeitet? Solche Fragen zeigen Interesse und helfen bei der eigenen Entscheidung.

Bewerbung: Typische Fehler vermeiden

-Anzeige-

Eine Bewerbung ist abgeschickt, doch statt einer Einladung folgt die Absage. Für viele Menschen ist das enttäuschend. Besonders dann, wenn sie glauben, sämtliche Anforderungen zu erfüllen. Aus Sicht der Personalverantwortlichen spielen jedoch zahlreiche Faktoren eine Rolle.
Nicht immer scheitert eine Bewerbung an mangelnder Qualifikation. Häufig fehlt eine überzeugende Verbindung zwischen den Fähigkeiten des Bewerbers und den Anforderungen der ausgeschriebenen Stelle. Personalverantwortliche müssen erkennen können, welche Erfahrungen jemand mitbringt. Ein übersichtlicher Lebenslauf erleichtert diese Einschätzung. Wichtig ist, berufliche Stationen nachvollziehbar darzustellen. Auch das Anschreiben sollte, sofern eines verlangt wird, auf die Stelle eingehen. Ein weiterer Stolperstein ist die Selbstdarstellung. Aussagen wie „Ich bin belastbar und teamfähig“ bleiben wenig aussagekräftig, wenn passende Beispiele fehlen.
Besser ist es, eine konkrete Situation zu schildern: Welche Aufgabe musste gelöst werden? Was hat der Bewerber selbst beigetragen? Welches Ergebnis wurde erreicht?

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Fußbodenleger sucht Arbeit:
Ich verlege Laminat, Parkett, Vinyl-Designböden, Bodenversieglung. Anstrich-/Tapezierarbeit, Putz- & Trockenbau, Terrassenverlegung.
Kostenfreie Angebote & Beratung vor Ort!
0152 28737782



Weihnachtsbäume
zum Selbstschlagen
Verkauf am **05./06., 12./13. u. 19./20.12.2026**
in Burgschwalbach
Abfahrt zur Burg, dann geradeaus
Für weitere Fragen: 0170 3452449



LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Seien Sie einen Schritt voraus und buchen Sie jetzt Ihren Weihnachtsgruß!
Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt wird an alle gedacht.
Wir unterstützen Sie gerne dabei:



Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Sabine Marx
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-204
s.marx@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





BADELIX
RHEIN-LAHN
Kostenlose Vorort-Beratung
0160-90981343



Sat-Hamdan Diez
– Satelliten-Montage, Erweiterung und Reparatur-Service
– Kabelanschluss, Erweiterung und Fehlerbehebung
Telefon: **06432-645324** & **0178-5646816**

Meisterbetrieb Heizung & Sanitär
Denny Lefanczyk
Wärmepumpen
Baderneuerung
Heizungswartung
Heizungserneuerung
Herbachstr. 22
65558 Oberneisen
06430-9277010
Sanilefy@web.de

Steuern? Wir machen das.



Tanja Staffel
Beratungsstellenleiterin
Jahnstr. 48 | 65623 Hahnstätten
Mobil 0176 415 213 39
tanja.staffel@vlh.de
Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir beraten nach § 4 StBerG.
vlh

PCplus
SERVICE & SUPPORT GMBH
www.PCplus.de
support@pcplus.de
Reparatur Computer / Smartphone / Notebook
Beratung & Verkauf
Serversysteme
Vor Ort Service
Telefonanlagen
Kassensysteme
Netzwerke
LL-C Certification ISO 9001
Aarstraße 124 ▪ 65629 Niederneisen ▪ Telefon: 06432 - 644 833

Mac Metzler
Photovoltaik und Elektrotechnik
www.metzler-energietechnik.de
Am Hohlweg 1a
Katzenelnbogen
06486 900-425
info@metzler-energietechnik.de
Jetzt PV-Anlage nach Maß anschaffen!